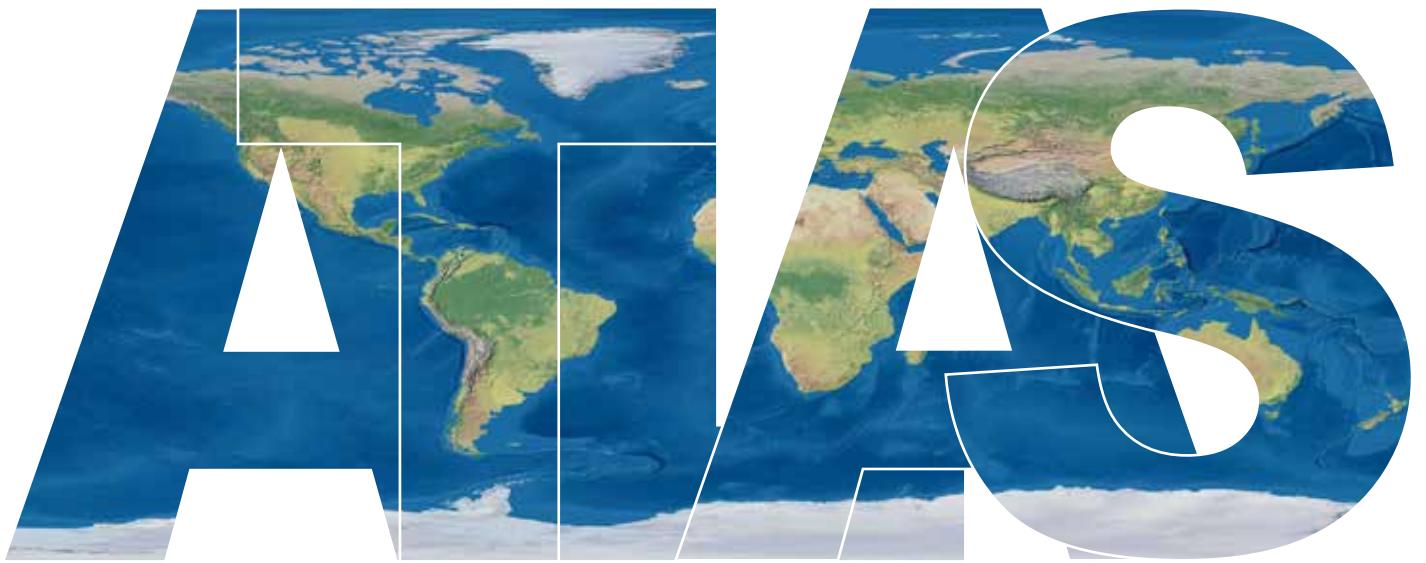




D e m o g r a p h i e & M i g r a t i o n



D e m o g r a p h i e & M i g r a t i o n

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber

Dr. Mathias Vogl | Bundesministerium für Inneres
Mag. Peter Webinger | Bundesministerium für Inneres
Herrengasse 7 | A-1014 Wien | www.bmi.gv.at | BMI-III-B@bmi.gv.at

Verlags- und Herstellungsart

A-1014 Wien

Redaktion

Mag. Alexander Shahbasi | Bundesministerium für Inneres

Projektteam

Mag. Sabine Klinglmair, Mag. Albert Kraler, Mag. Daria Huss, Dr. Amy Nichols, Marc Rechdane | ICMPD
Dr. Stephan Marik-Lebeck, Mag. Alexander Wisbauer, Ilse Tischler | Statistik Austria
Mag. Dietmar Hudsky, Hilbert Karl, Mag. Gerald Dreveny, Mag. Thomas Mühlhans, Mag. Matthias Rauch, Sarah Kratschmayr | Bundesministerium für Inneres

Layout

Martin Angel | Bundesministerium für Inneres | BFA | Staatendokumentation

Cover

Design: Martin Angel | Bundesministerium für Inneres | BFA | Staatendokumentation

Map: Made with Natural Earth. Free vector and raster map data @ naturalearthdata.com.

Druck

Bundesministerium für Inneres

Haftungsausschluss

Die Inhalte dieses Mediums wurden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert und erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte wird keine Haftung übernommen. Weder das Bundesministerium für Inneres noch andere, an der Erstellung dieses Mediums Beteiligte, haften für Schäden jedweder Art, die durch die Nutzung, Anwendung und Weitergabe der dargebotenen Inhalte entstehen. Sofern dieses Medium Verweise auf andere Medien Dritter enthält, auf die das Bundesministerium für Inneres keinen Einfluss ausübt, ist eine Haftung für die Inhalte dieser Medien ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Informationen in Medien Dritter, ist der jeweilige Medieninhaber verantwortlich. Die Beiträge dieser Publikation stehen nicht für inhaltliche insbesondere politische Positionen der Herausgeber oder des Bundesministerium für Inneres. Das Produkt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert zur Gänze auf den zitierten Quellen. Sämtliche Personenbezeichnungen dieser Publikation gelten – unbesehen der Formulierung – in gleicher Weise für beide Geschlechter.

Die in den Karten dargestellten Grenzen und Bezeichnungen bedeuten keine offizielle Billigung oder Anerkennung.

Urheberrecht

Alle in diesem Medium veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Bundesministeriums für Inneres ist jede technisch mögliche oder erst in Hinkunft möglich werdende Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Verwertung untersagt, sei es entgeltlich oder unentgeltlich.

ISBN: 978-3-9503643-3-0

© 2014 Bundesministerium für Inneres

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Bevölkerungsdichte 2014 (Weltkarte).....	6
Bevölkerungsdichte 2014 (Österreichkarte).....	7
Bevölkerung 2014 (Österreichkarte).....	8
Bevölkerungsveränderung bis 2050 (Weltkarte)	9
Bevölkerungsveränderung bis 2050 (Europakarte).....	10
Bevölkerungsveränderung 2009 - 2050 (Österreichkarte)	11
Ältere Bevölkerung ab 60 Jahren 2014 (Weltkarte).....	12
Jüngere Bevölkerung unter 25 Jahren 2014 (Weltkarte).....	13
Durchschnittsalter der Bevölkerung 2014 (Österreichkarte).....	14
Zugewanderte Bevölkerung 2013 (Weltkarte)	15
Zugewanderte Bevölkerung 2013 (Europakarte).....	16
Bevölkerung mit ausländischer Staatszugehörigkeit 2014 (Österreichkarte).....	17
Bevölkerung mit ausländischer Herkunft 2014 (Österreichkarte).....	18
Bilanz der Zu- und Abwanderung 2010 - 2015 (Weltkarte)	19
Bilanz der Zu- und Abwanderung 2010 - 2015 (Europakarte).....	20
Bilanz der Zu- und Abwanderung 2013 (Österreichkarte)	21
Globale Migrationsströme (Europakarte).....	22
Migrationsströme nach Europa (Weltkarte).....	23
Migration nach und aus Österreich 2013 (Europakarte).....	24
Aufnahmeländer für Flüchtlinge 2013 (Weltkarte)	25
Herkunftsländer von Flüchtlingen 2013 (Weltkarte)	26
Flüchtlinge aus Syrien und Binnenvertriebene 2013	27
Flüchtlinge aus Afghanistan und Binnenvertriebene 2013	28
Flüchtlinge aus Somalia und Binnenvertriebene 2013	29
Asylanträge in der EU 2013	30
Binnenvertriebene 2014	31
Durch Naturkatastrophen verursachte Bevölkerungsbewegungen 2012 (Weltkarte).....	32
Detections of illegal border crossings 2013 (Europakarte).....	33
Detections of illegal stay 2013 (Europakarte).....	34

Vorwort



Gemäß dem Arbeitsprogramm der Bundesregierung ist das Bundesministerium für Inneres mit der Erarbeitung einer gesamtstaatlichen Migrationsstrategie für Österreich befasst. Die Migrationsstrategie soll die Basis dafür schaffen, dass Österreich auch künftig ein sicherer und stabiler Staat bleibt, in dem man in Wohlstand leben kann. Der „Migrationsrat für Österreich“, ein Gremium anerkannter Experten unter der Leitung von Prof. Paul Lendvai, wird das Bundesministerium für Inneres bei der Erarbeitung dieser Strategie unterstützen und die inhaltlichen Grundlagen für diese Strategie aufbereiten.

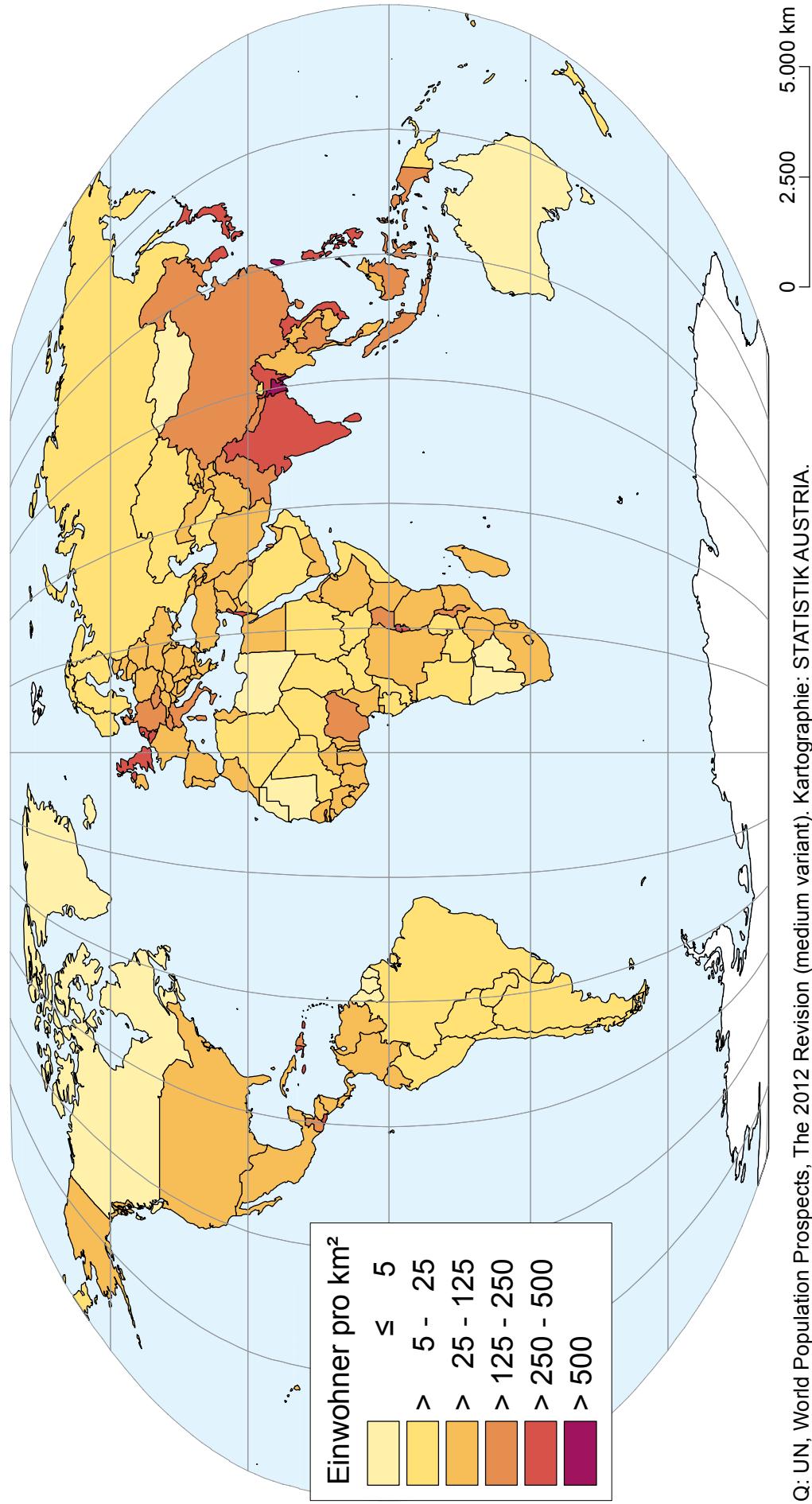
Die Migrationsstrategie soll eine inhaltlich profunde Basis für die Entwicklung Österreichs in den kommenden Jahren und Jahrzehnten bieten und muss sich daher mit vielen grundlegenden Fragestellungen befassen. Dementsprechend ist es erforderlich sich vor allem mit jenen Trends in den Bereichen Demographie und Migration zu befassen, die unsere Welt prägen – auf globaler, europäischer und insbesondere österreichischer Ebene. Es geht darum, demographische Trends sowie Migrationsströme zu verstehen und dieses Wissen in die Erarbeitung nachhaltiger Strategien und Maßnahmen einfließen zu lassen.

In Zusammenarbeit mit dem International Centre for Migration Policy Development (ICMPD), der Statistik Austria und FRONTEX ist es nun gelungen einen Atlas zu publizieren. Dieser Band soll es ermöglichen sich ein „Bild“ von Demographie und Migration zu machen und zu einem besseren Verständnis für globale und regionale Entwicklungen beitragen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Johanna Mikl-Leitner".

Mag. Johanna Mikl-Leitner
Bundesministerin für Inneres

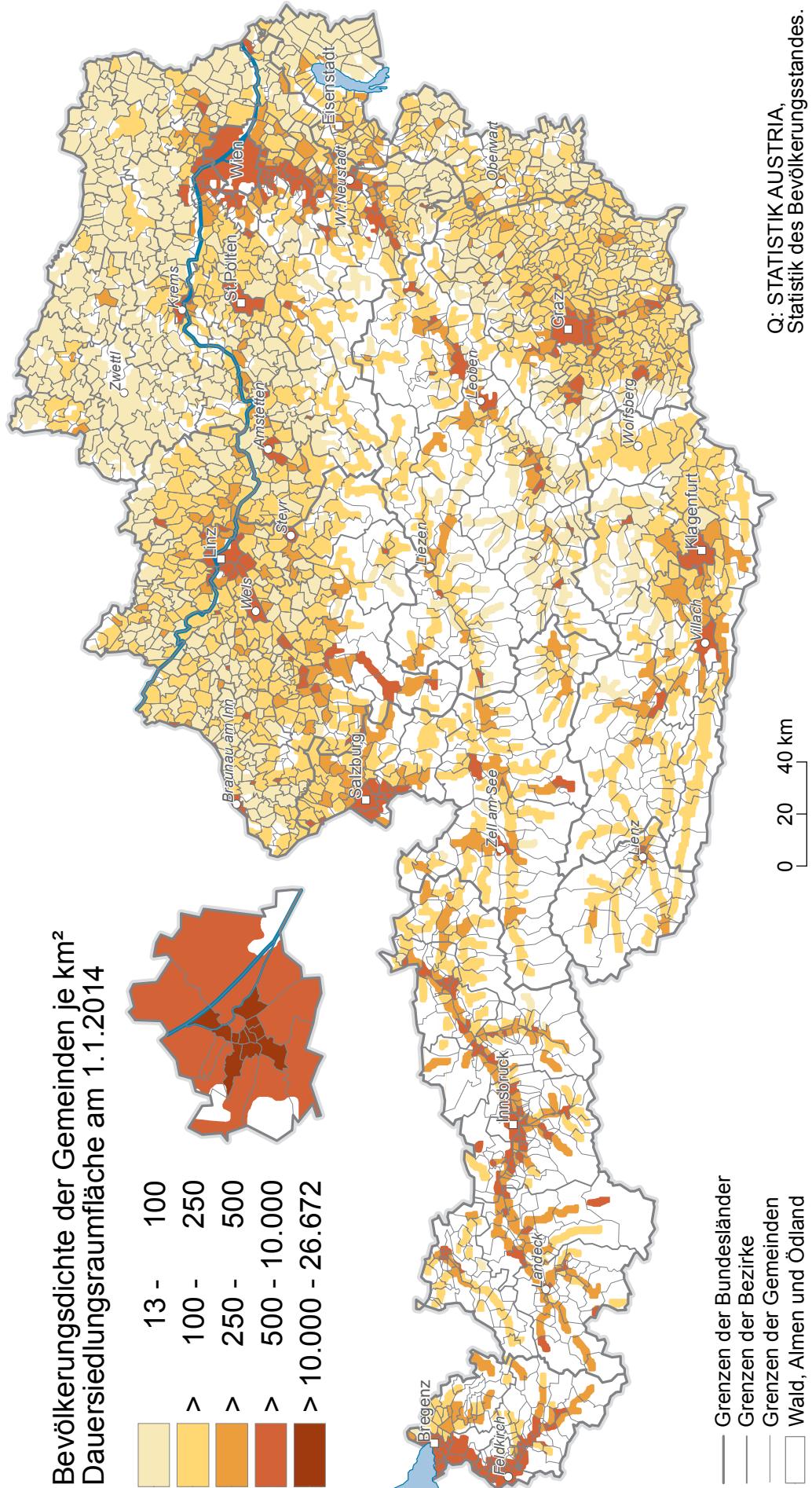
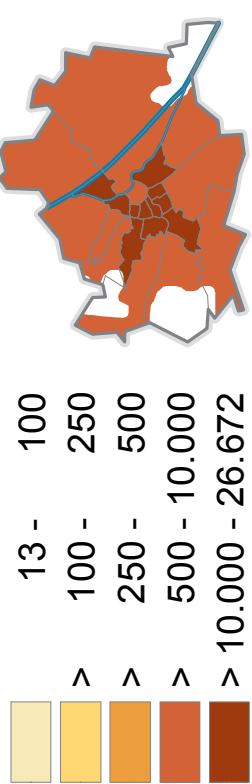
Bevölkerungsdichte 2014



Q: UN, World Population Prospects, The 2012 Revision (medium variant). Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Bevölkerungsdichte 2014

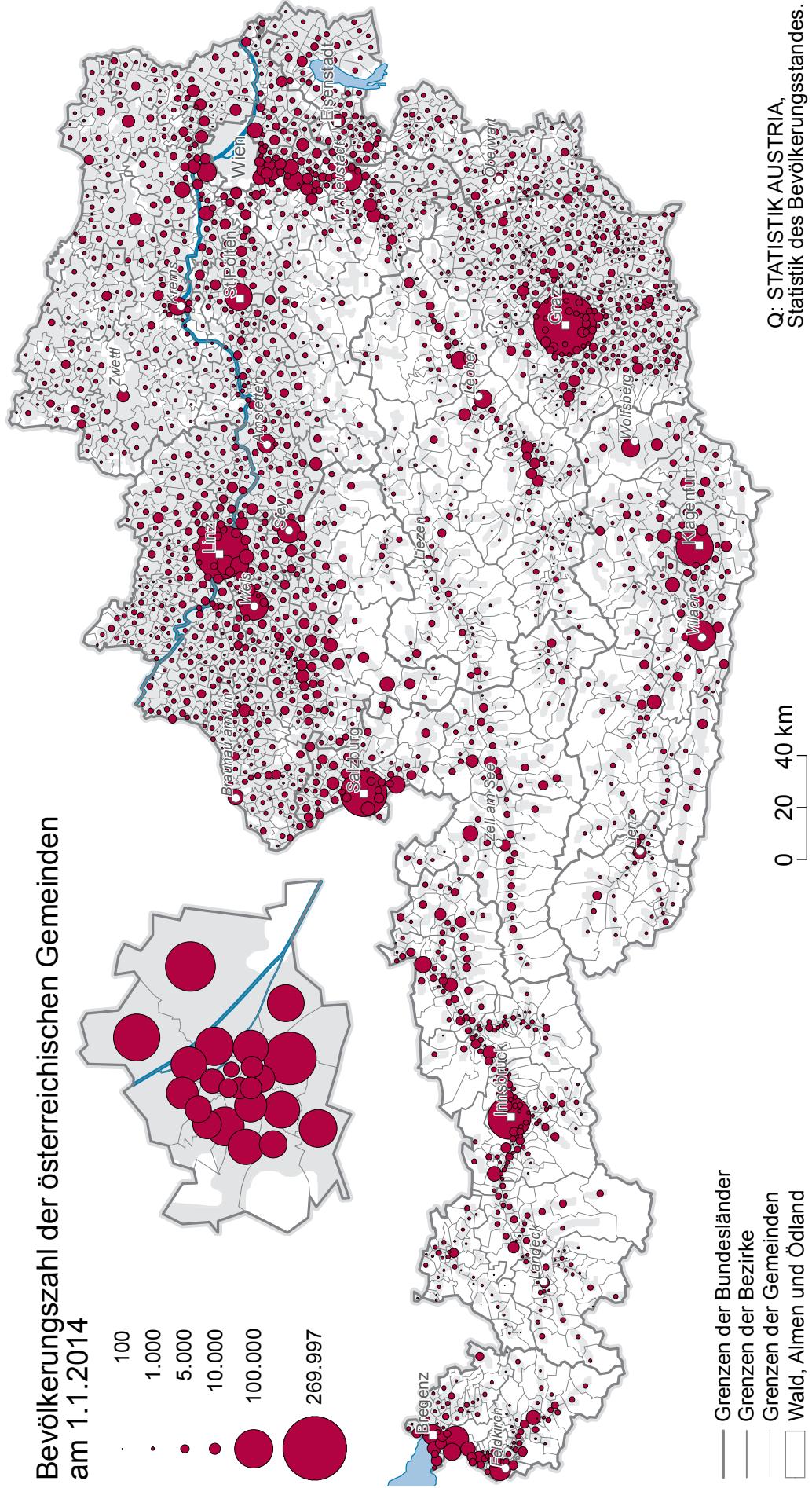
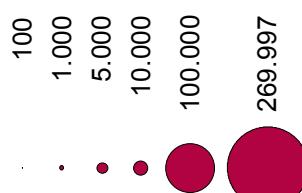
Bevölkerungsdichte der Gemeinden je km²
Dauersiedlungsraumfläche am 1.1.2014



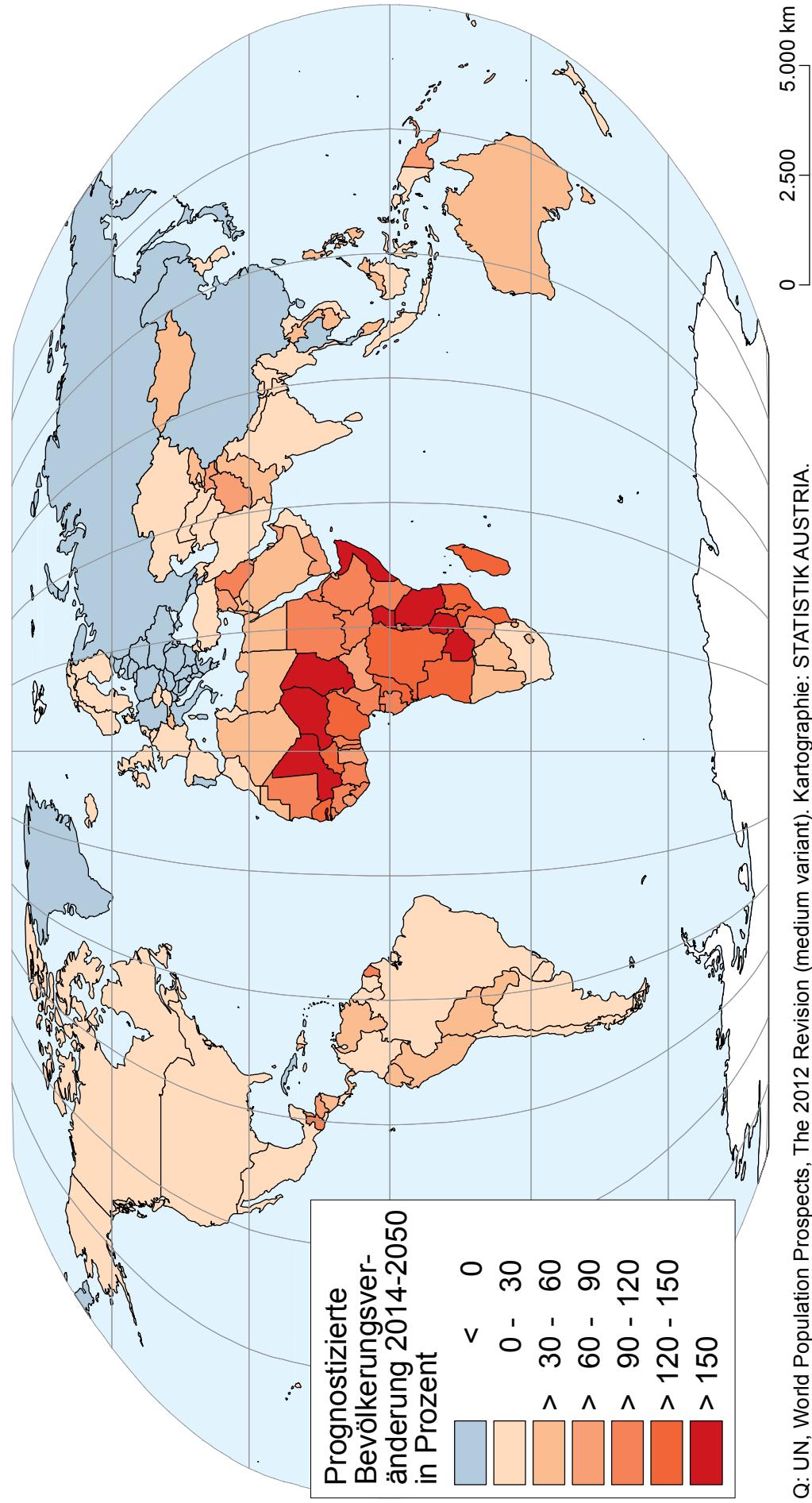
Q: STATISTIKAUSTRIA,
Statistik des Bevölkerungsstandes.

Bevölkerung 2014

Bevölkerungszahl der österreichischen Gemeinden
am 1.1.2014



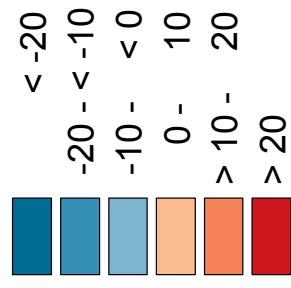
Bevölkerungsveränderung bis 2050



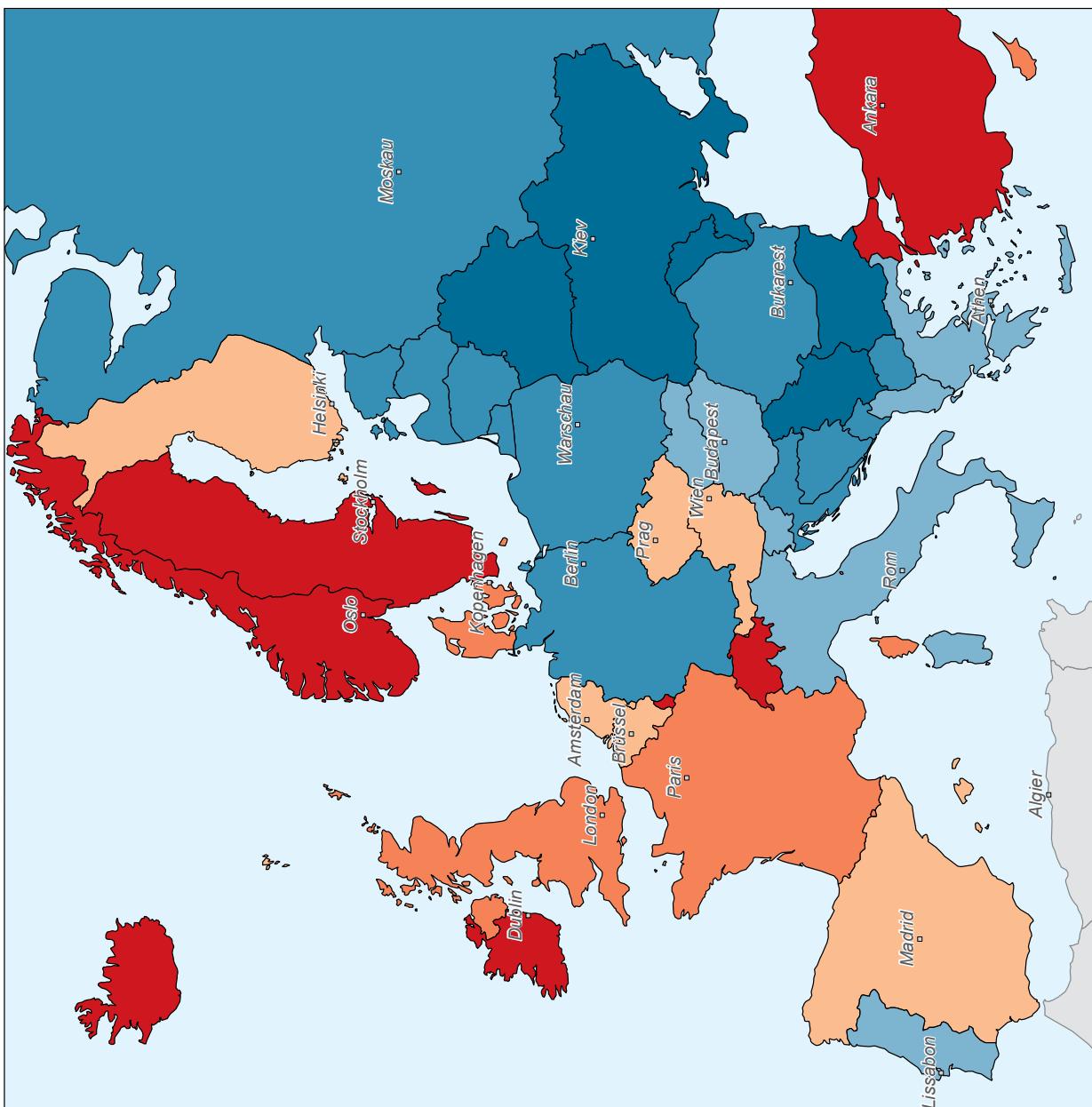
Q: UN, World Population Prospects, The 2012 Revision (medium variant). Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Bevölkerungsveränderung bis 2050

Prognostizierte
Bevölkerungsveränderung
2014-2050 in Prozent



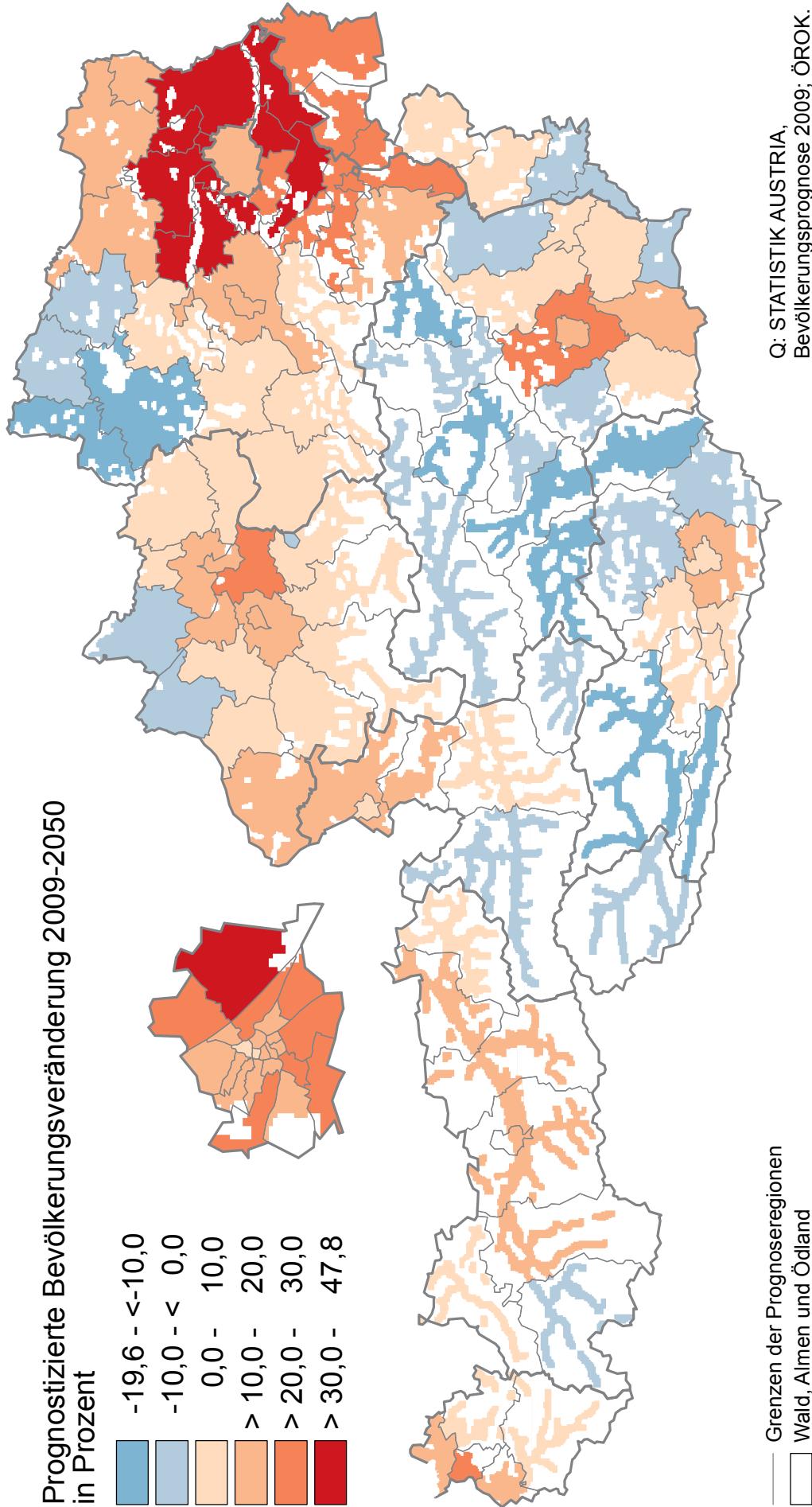
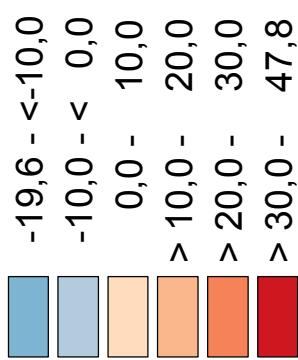
0 250 500 km



Q: UN, World Population Prospects,
The 2012 Revision (medium variant).
Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Bevölkerungsveränderung 2009-2050

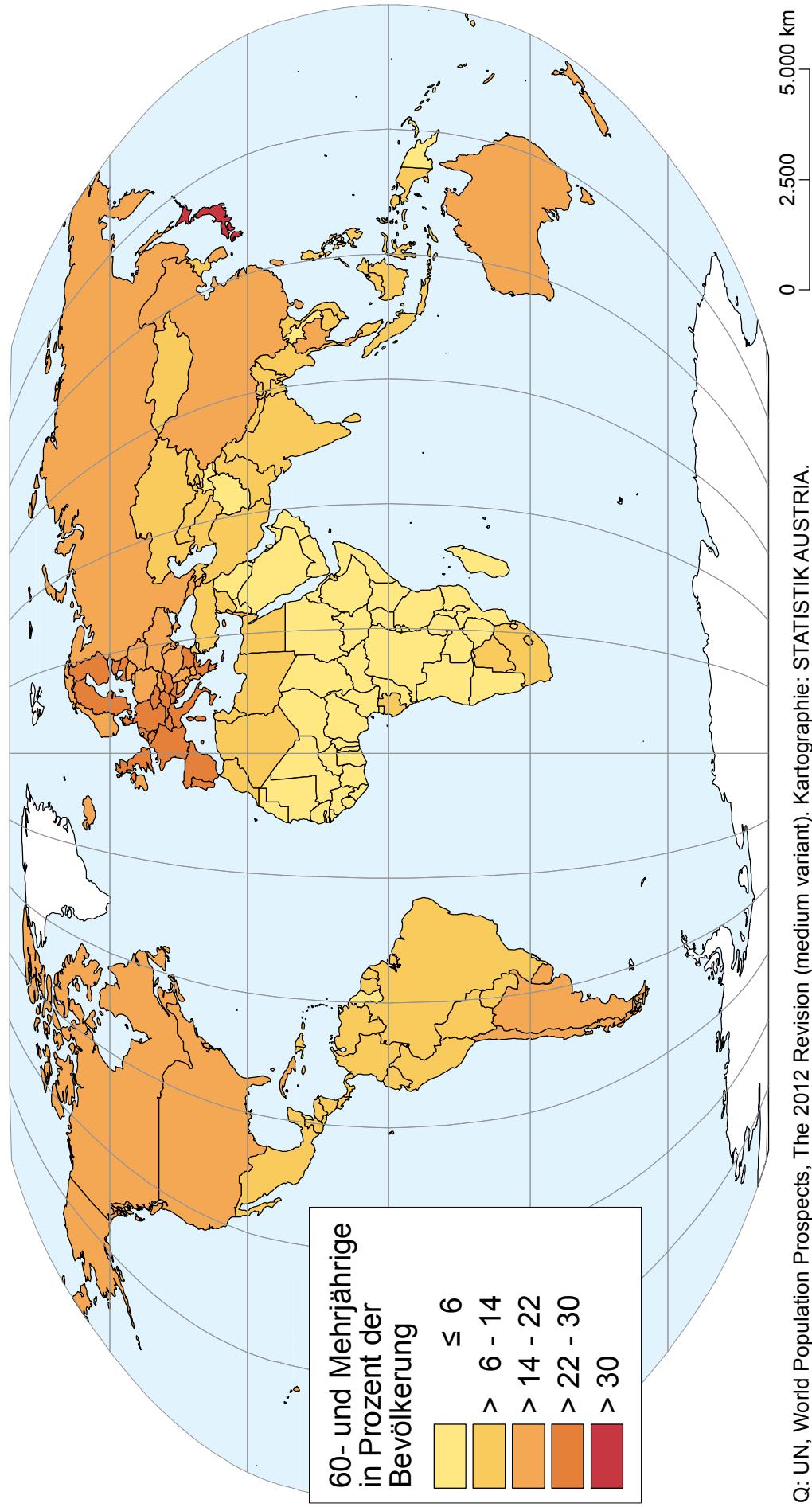
Prognostizierte Bevölkerungsveränderung 2009-2050
in Prozent



Grenzen der Prognoseregionen
Wald, Almen und Ödland

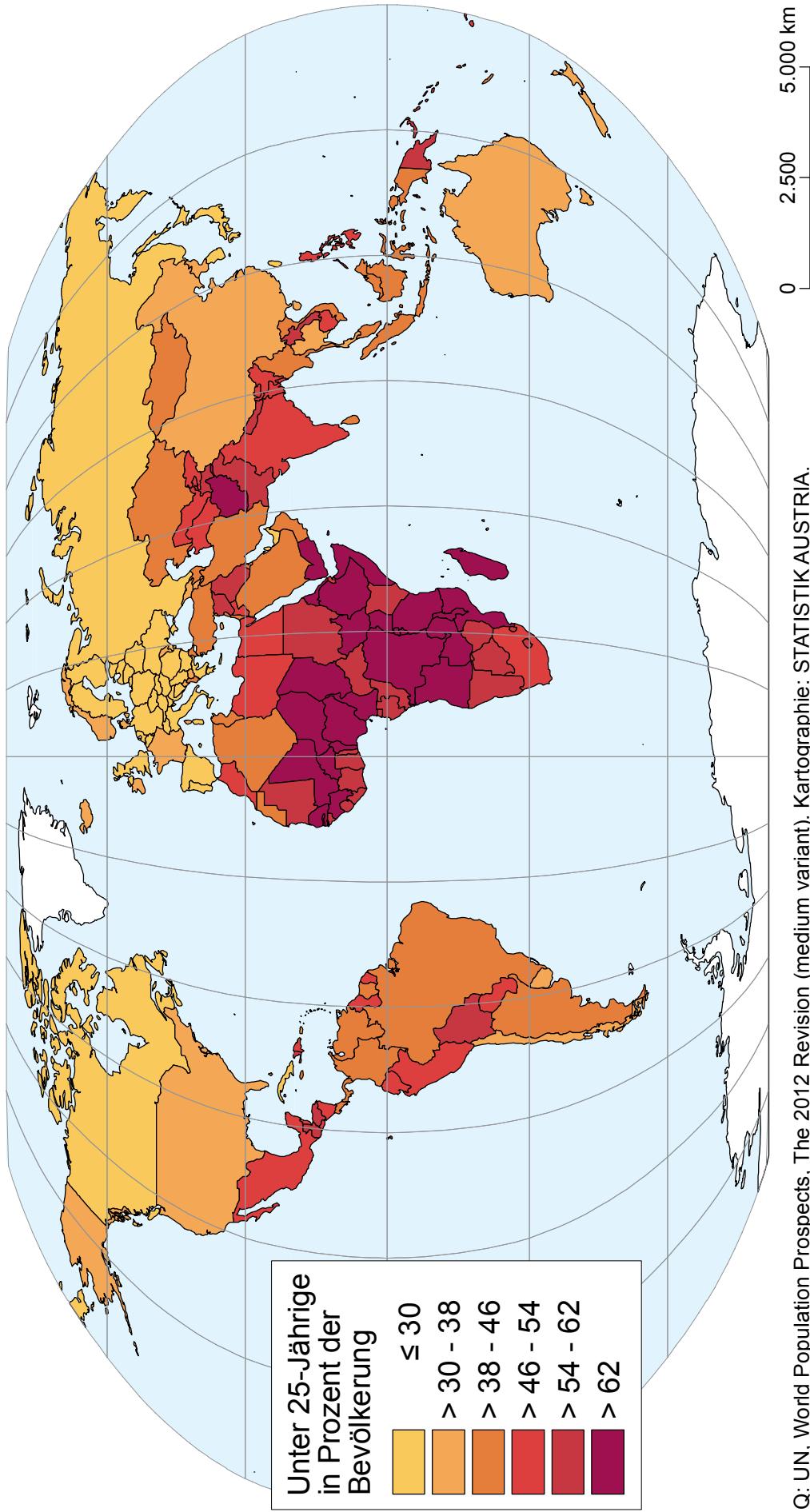
Q: STATISTIK AUSTRIA,
Bevölkerungsprognose 2009; ÖROK.

Ältere Bevölkerung ab 60 Jahren 2014



Q: UN, World Population Prospects, The 2012 Revision (medium variant). Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

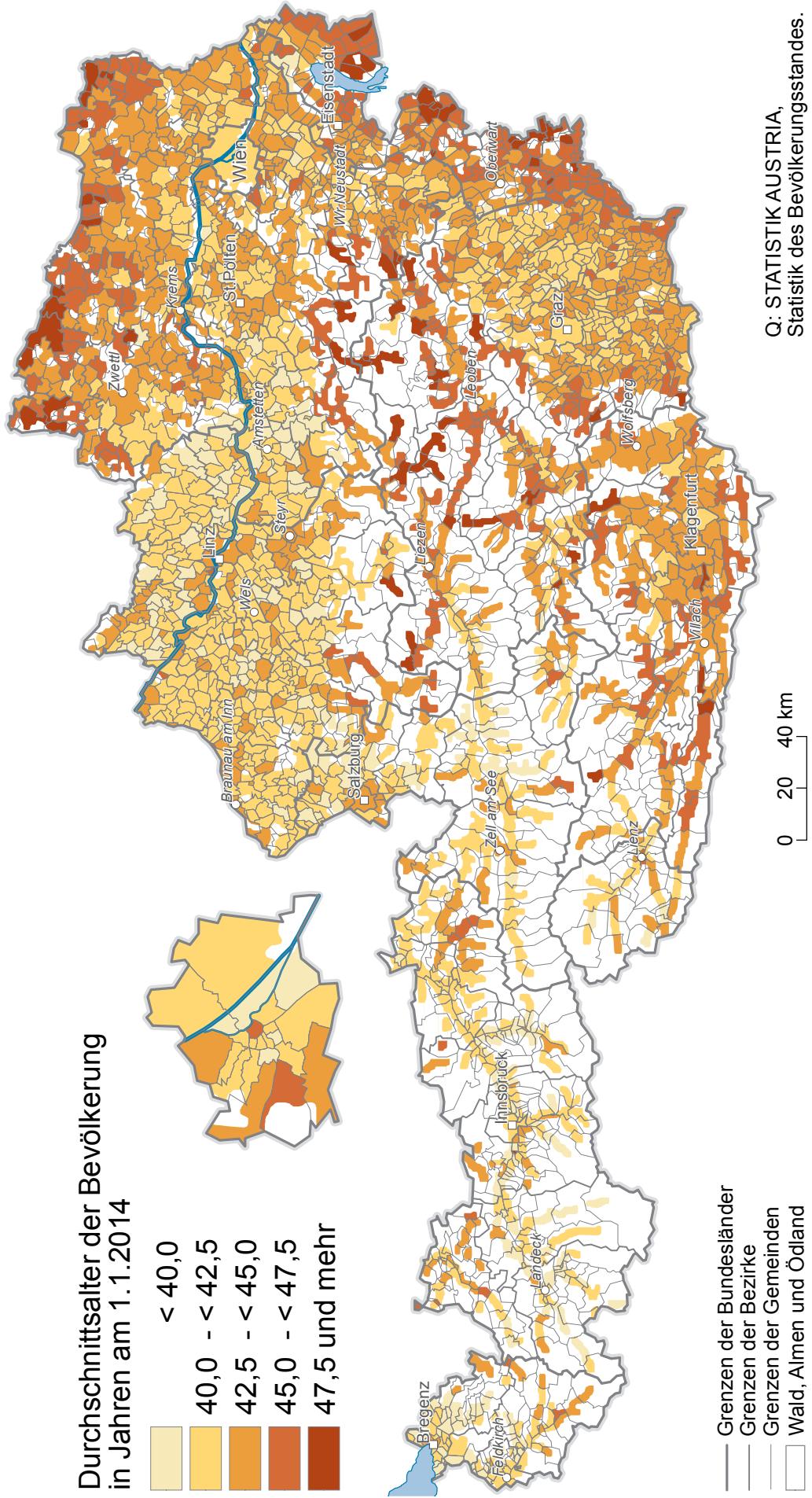
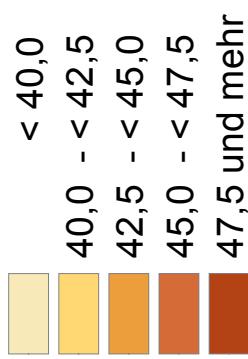
Jüngere Bevölkerung unter 25 Jahren 2014



Q: UN, World Population Prospects, The 2012 Revision (medium variant). Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Durchschnittsalter der Bevölkerung 2014

Durchschnittsalter der Bevölkerung
in Jahren am 1.1.2014

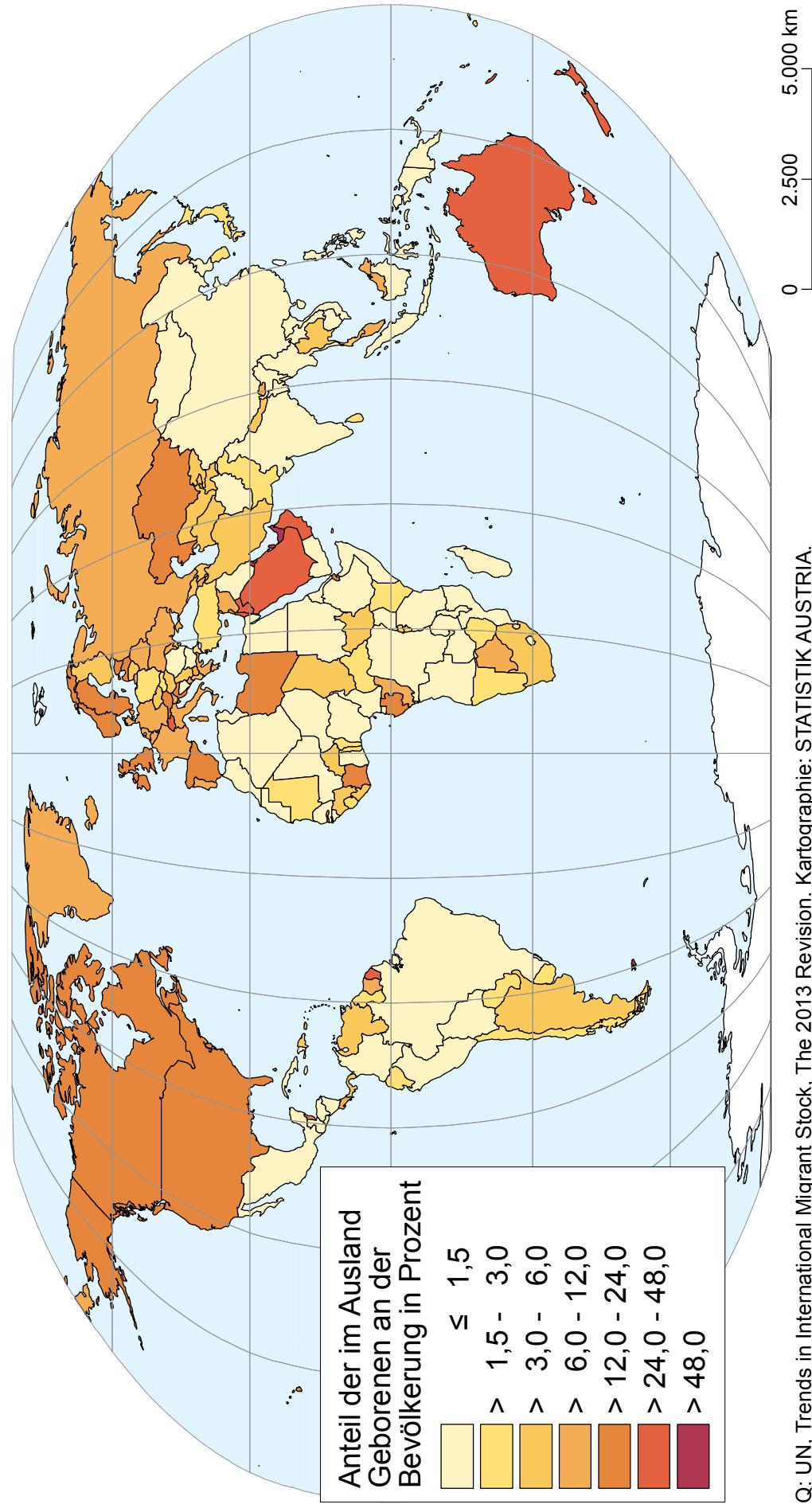


Q: STATISTIKAUSTRIA,
Statistik des Bevölkerungsstandes.

0 20 40 km

- Grenzen der Bundesländer
- Grenzen der Bezirke
- Grenzen der Gemeinden
- Wald, Almen und Ödland

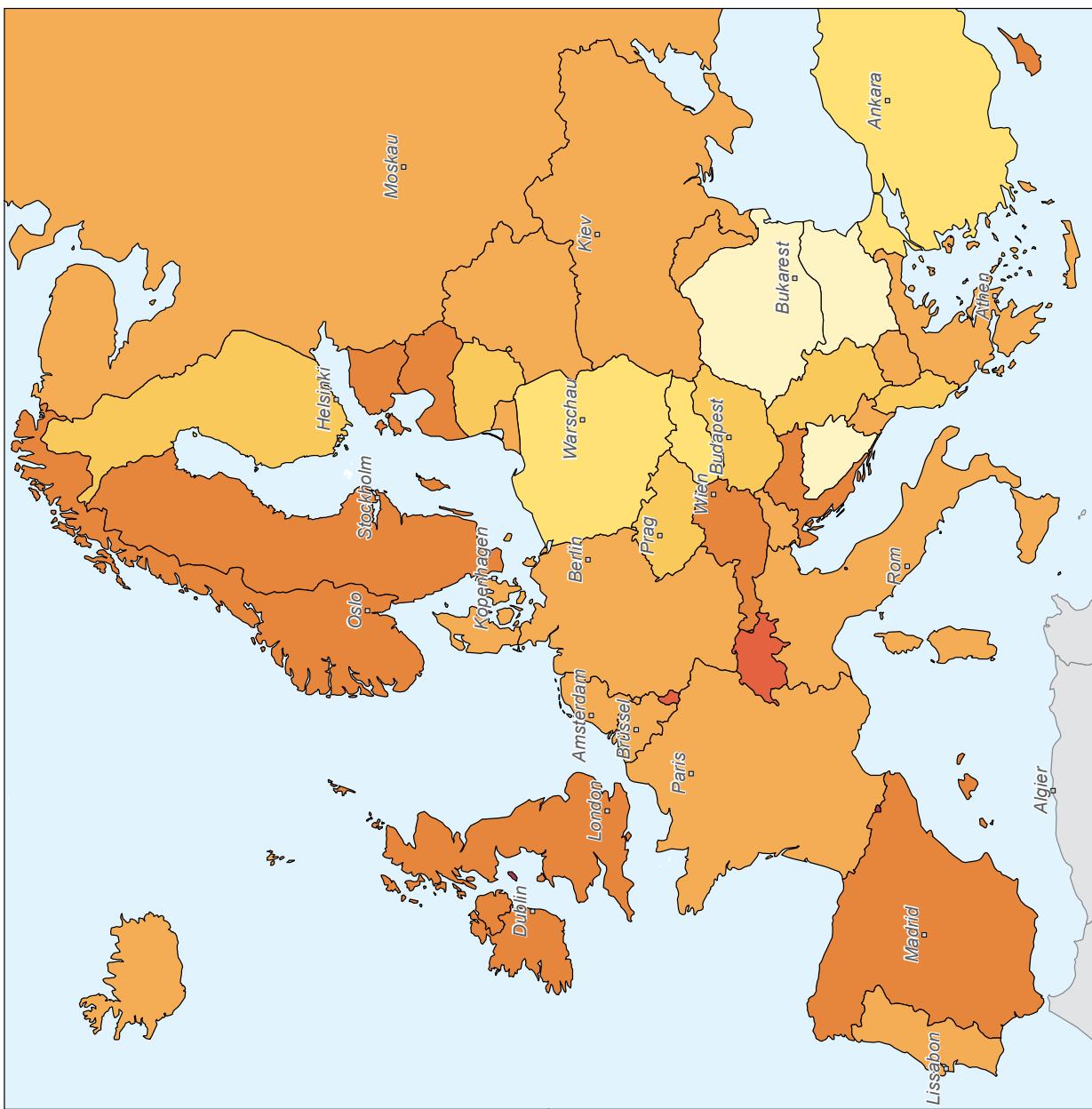
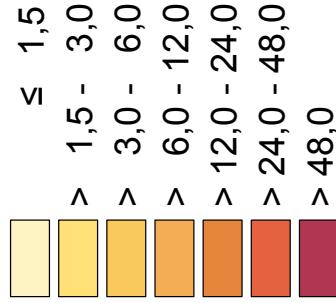
Zugewanderte Bevölkerung 2013



Q: UN, Trends in International Migrant Stock, The 2013 Revision. Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Zugewanderte Bevölkerung 2013

Anteil der im Ausland Geborenen
an der Bevölkerung in Prozent

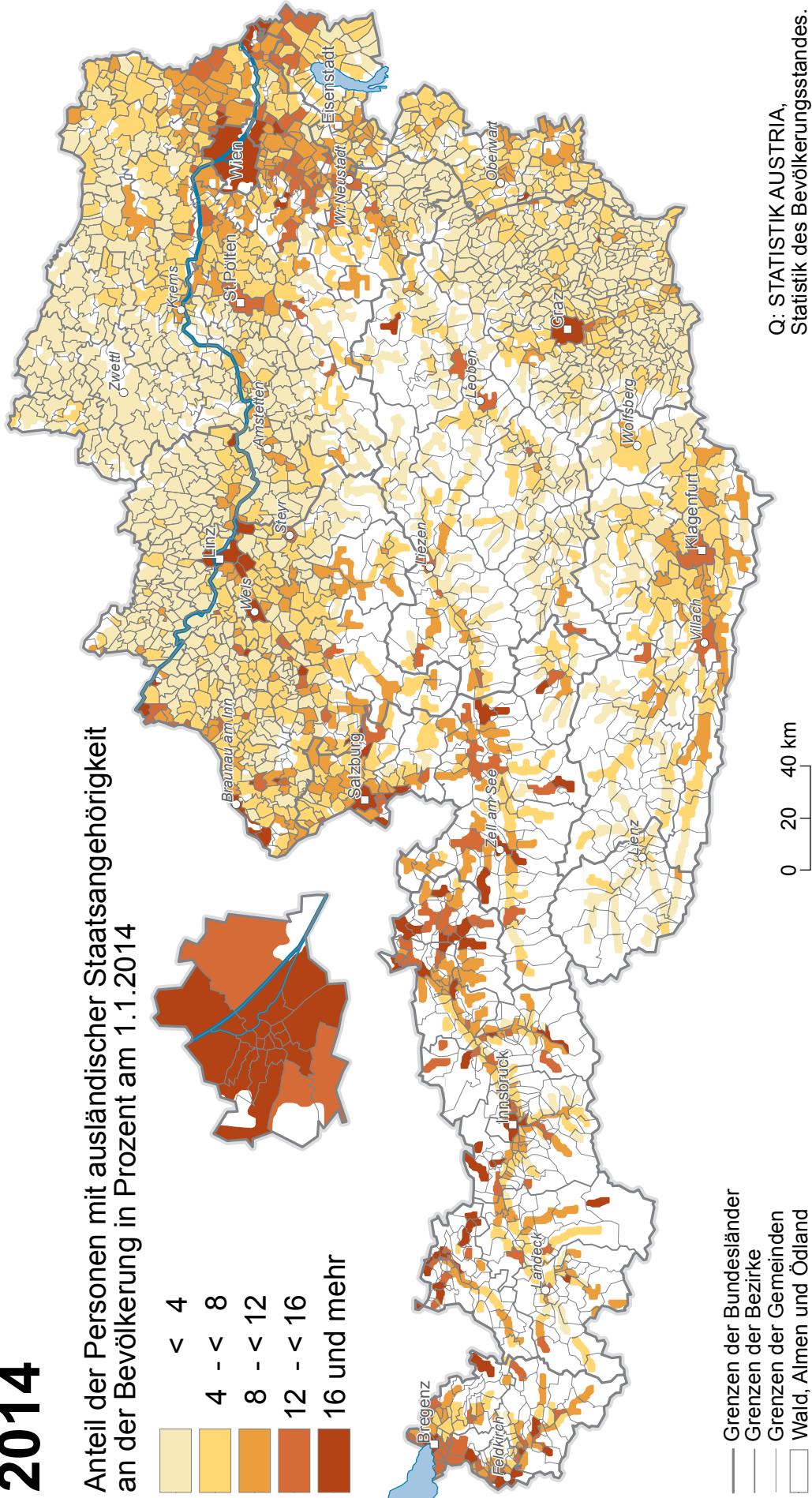
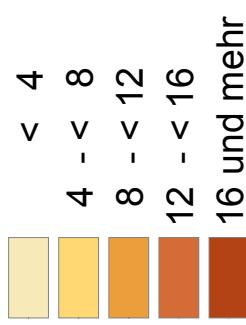


0 250 500 km

Q: UN, Trends in International Migrant Stock,
The 2013 Revision.
Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Bevölkerung mit ausländischer Staatsangehörigkeit 2014

Anteil der Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit
an der Bevölkerung in Prozent am 1.1.2014



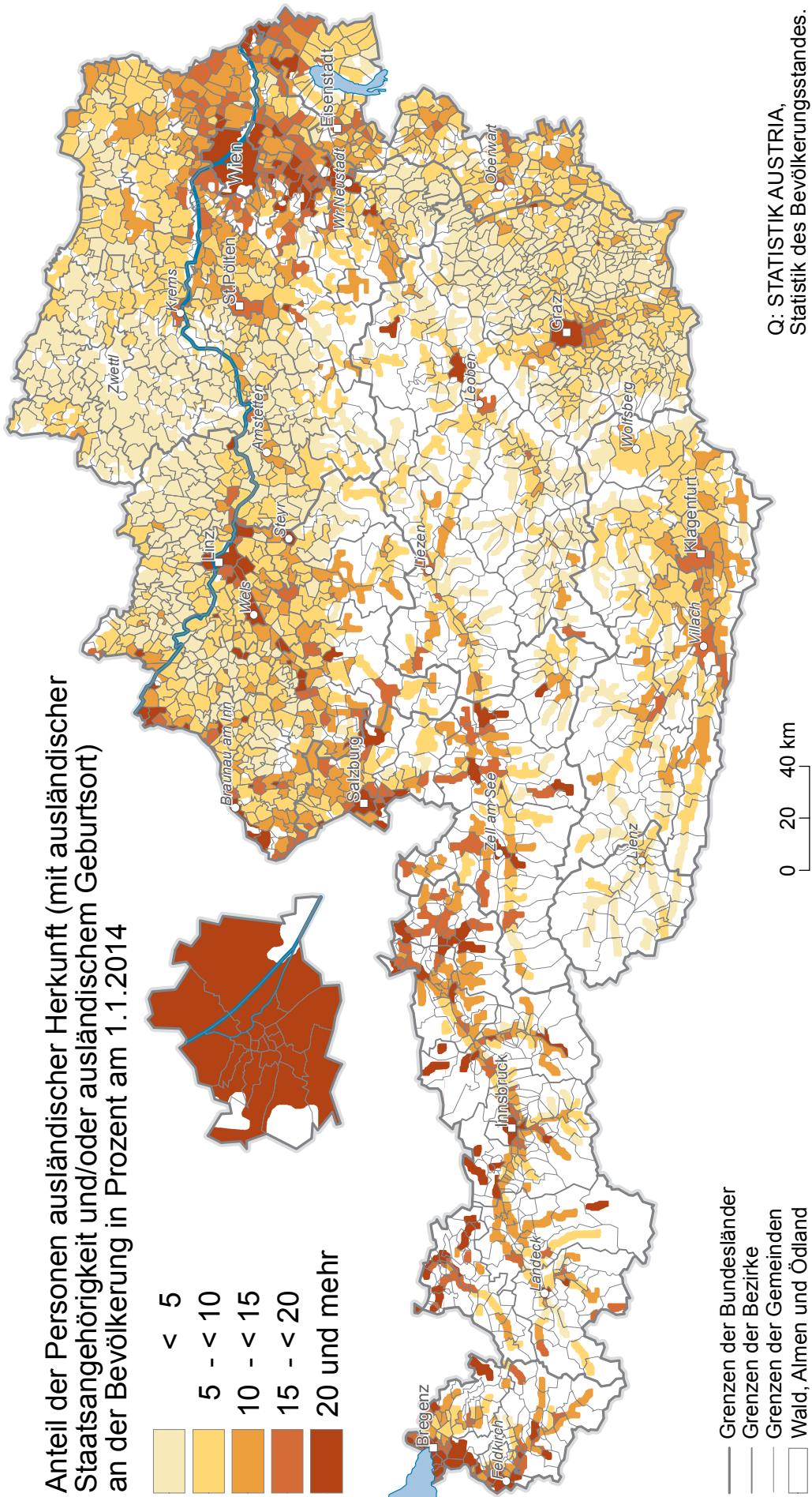
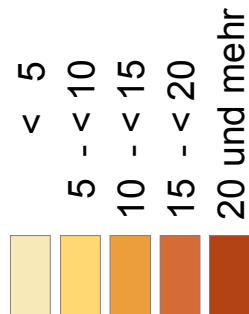
Q: STATISTIKAUSTRIA,
Statistik des Bevölkerungsstandes.

0 20 40 km

- Grenzen der Bundesländer
- Grenzen der Bezirke
- Grenzen der Gemeinden
- Wald, Almen und Öland

Bevölkerung mit ausländischer Herkunft 2014

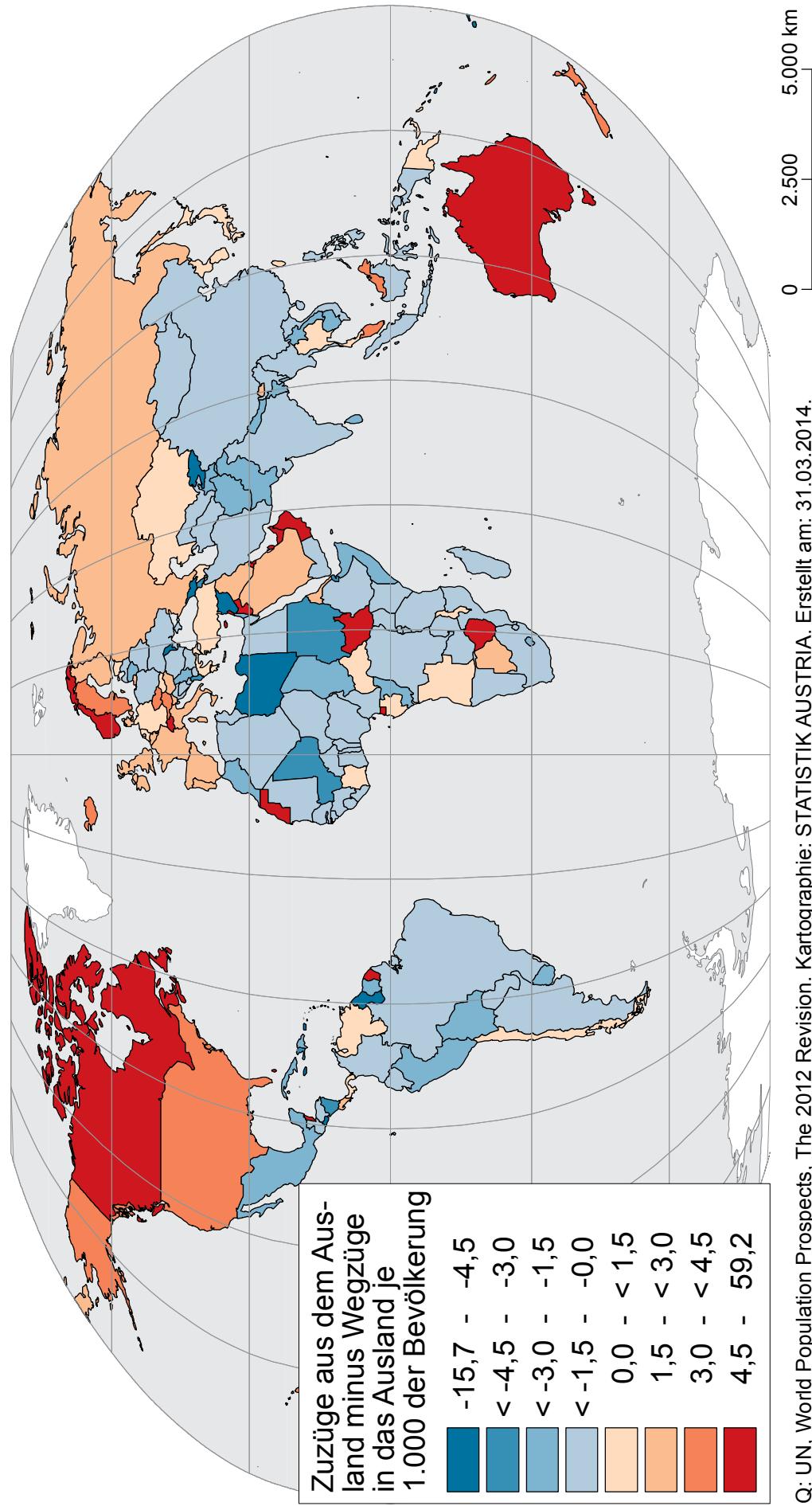
Anteil der Personen ausländischer Herkunft (mit ausländischer Staatsangehörigkeit und/oder ausländischem Geburtsort) an der Bevölkerung in Prozent am 1.1.2014



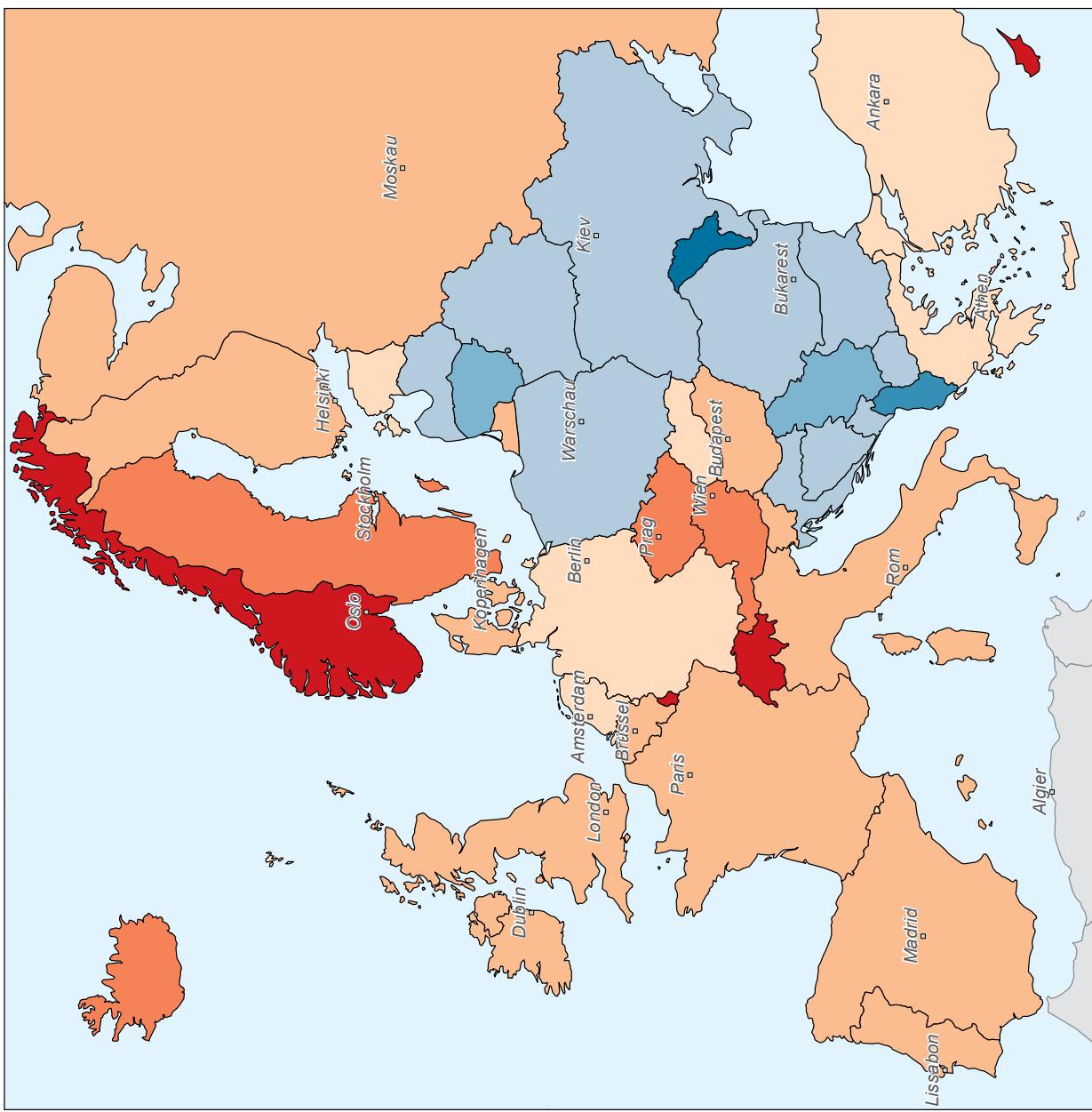
- Grenzen der Bundesländer
- Grenzen der Bezirke
- Grenzen der Gemeinden
- Wald, Almen und Ödland

Q: STATISTIKAUSTRIA,
Statistik des Bevölkerungsstandes.

Bilanz der Zu- und Abwanderung 2010-2015

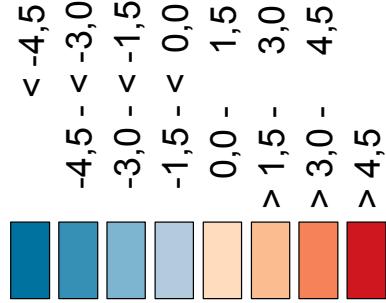


Q: UN, World Population Prospects, The 2012 Revision. Kartographie: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am: 31.03.2014.



Bilanz der Zu- und Abwander- ung 2010-2015

Zuzüge aus dem Ausland minus
Wegzüge in das Ausland je
1.000 der Bevölkerung

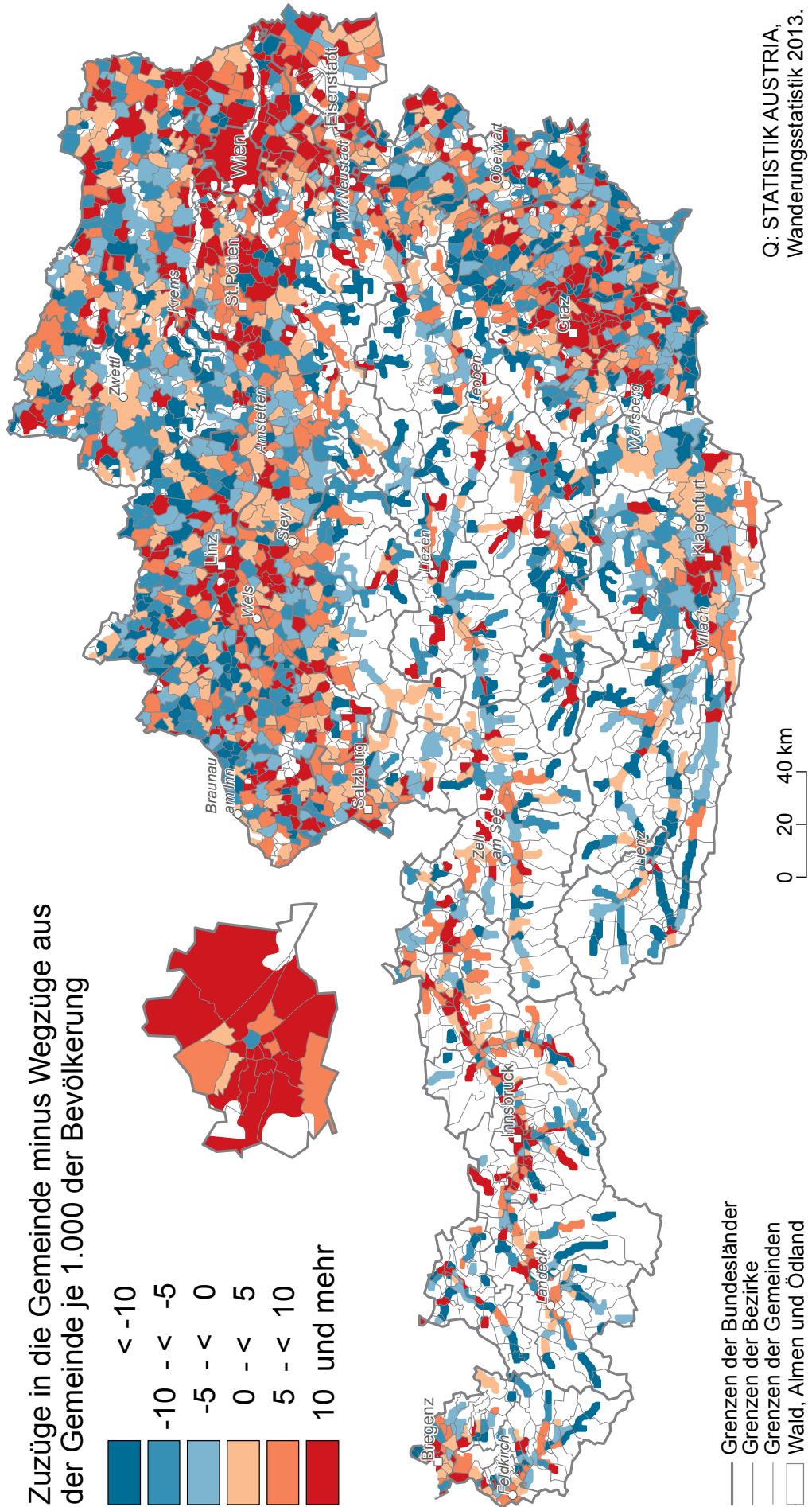
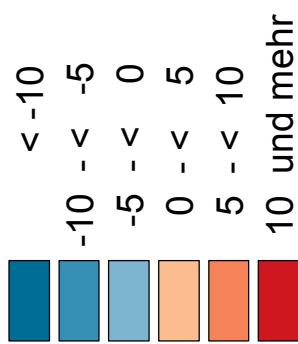


0 250 500 km

Q: UN, World Population Prospects,
The 2012 Revision.
Kartographie: STATISTIK AUSTRIA.

Bilanz der Zu- und Abwanderung 2013

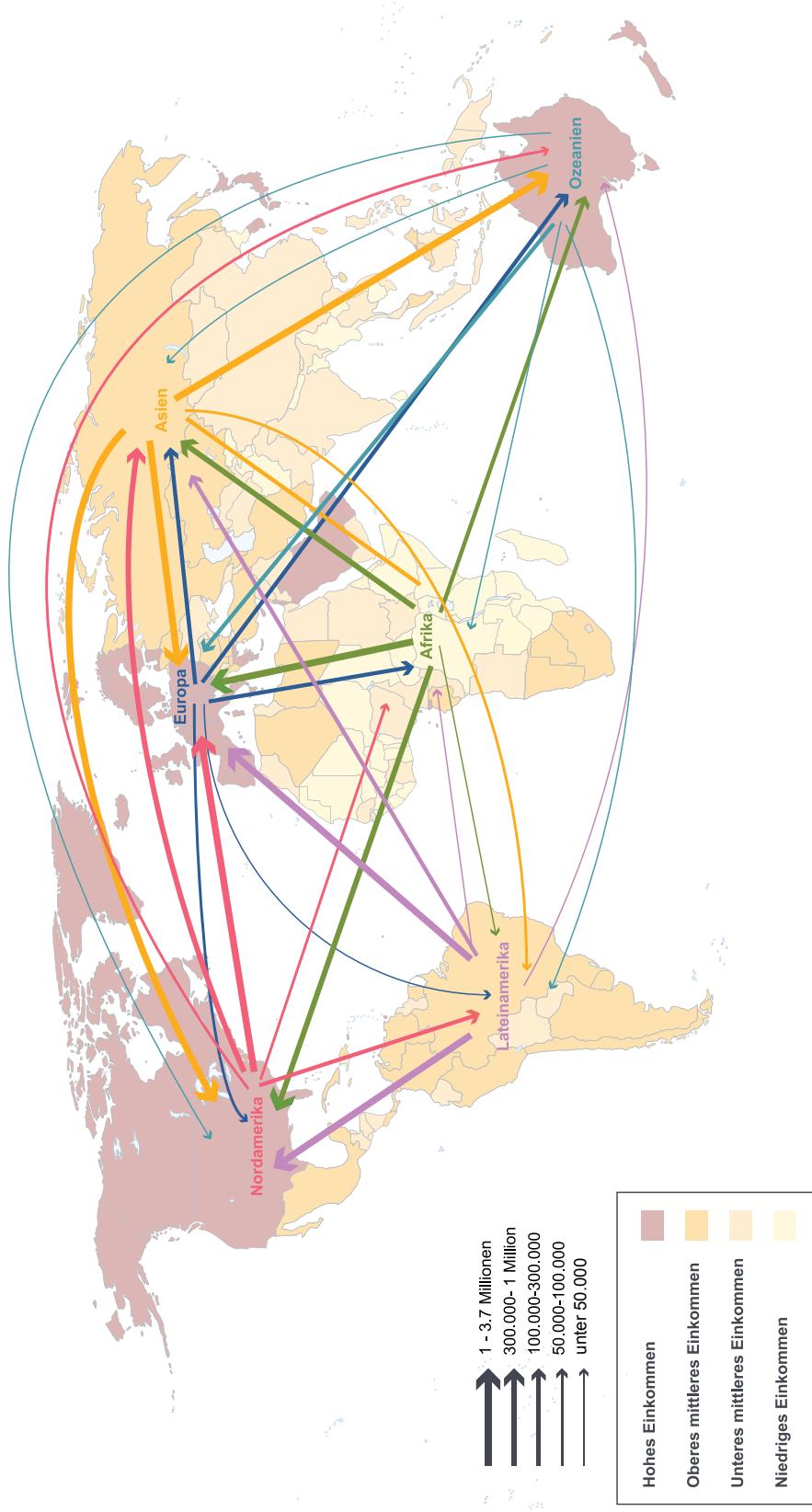
Zuzüge in die Gemeinde minus Wegzüge aus
der Gemeinde je 1.000 der Bevölkerung



Q: STATISTIK AUSTRIA,
Wanderungsstatistik 2013.

Globale Migrationsströme

22

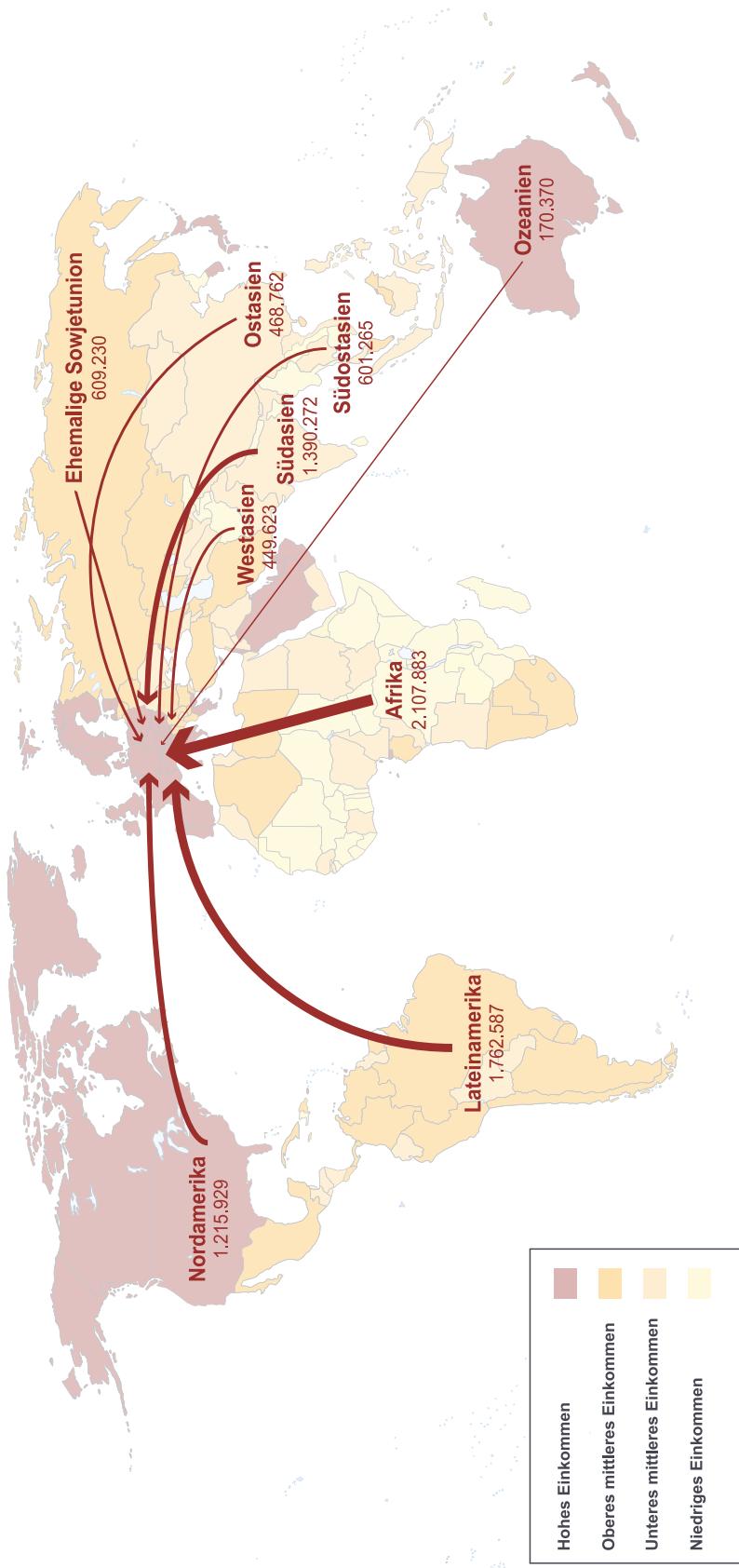


© ICMPD

Migrationsströme: Wittgenstein Centre for Demography and Global Human Capital. Schätzungen der Migrationsströme für den Zeitraum 2005 – 2010 beruhen auf fortlaufenden Bestandsdaten und somit auf der Zahl an Personen, welche ihr Aufenthaltsland innerhalb von fünf-Jahres-Perioden verändert haben. Weitere Informationen sind verfügbar unter: <http://www.global-migration.info/>.

Ländereinteilung nach Einkommen: Weltbank. Die Einteilung der Länder für das fiskalische Jahr 2010 wurde nach dem jährlichen pro Kopf Bruttonationaleinkommen folgendermaßen vorgenommen: Niedriges Einkommen: < USD 1.005, unteres mittleres Einkommen: USD 3.976 - 3.975, oberes mittleres Einkommen: > USD 12.275.

Migrationsströme nach Europa



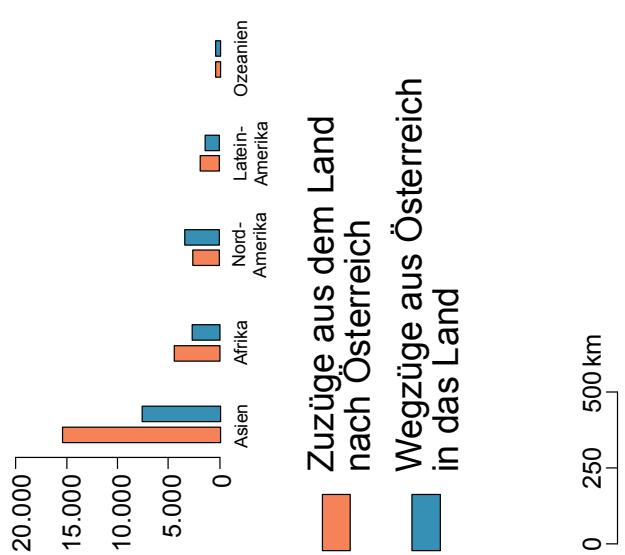
© ICMPD

Migrationsströme: Wittgenstein Centre for Demography and Global Human Capital. Schätzungen der Migrationsströme für den Zeitraum 2005 – 2010 beruhen auf fortlaufenden Bestandsdaten und somit auf der Zahl an Personen, welche ihr Aufenthaltsland innerhalb von fünf-Jahres-Perioden verändert haben. Weitere Informationen sind verfügbar unter:
<http://www.global-migration.info/>.

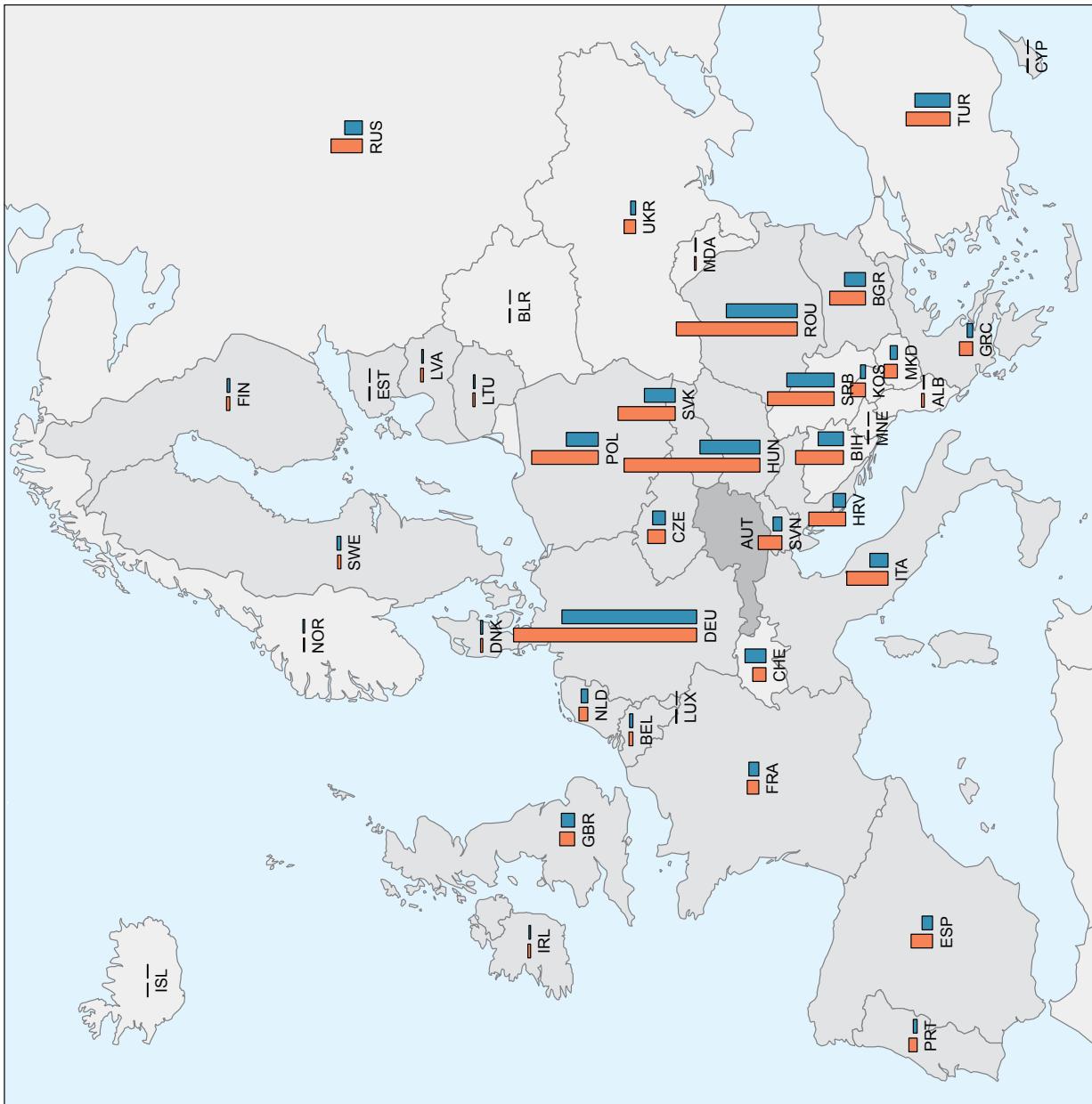
Ländereinteilung nach Einkommen: Weltbank. Die Einteilung der Länder für das fiskalische Jahr 2010 wurde nach dem jährlichen pro Kopf Bruttonationaleinkommen folgendermaßen vorgenommen: Niedriges Einkommen: < USD 1.005, unteres mittleres Einkommen: USD 3.976 - 12.275, oberes mittleres Einkommen: > USD 12.275.

Migration nach und aus Österreich 2013

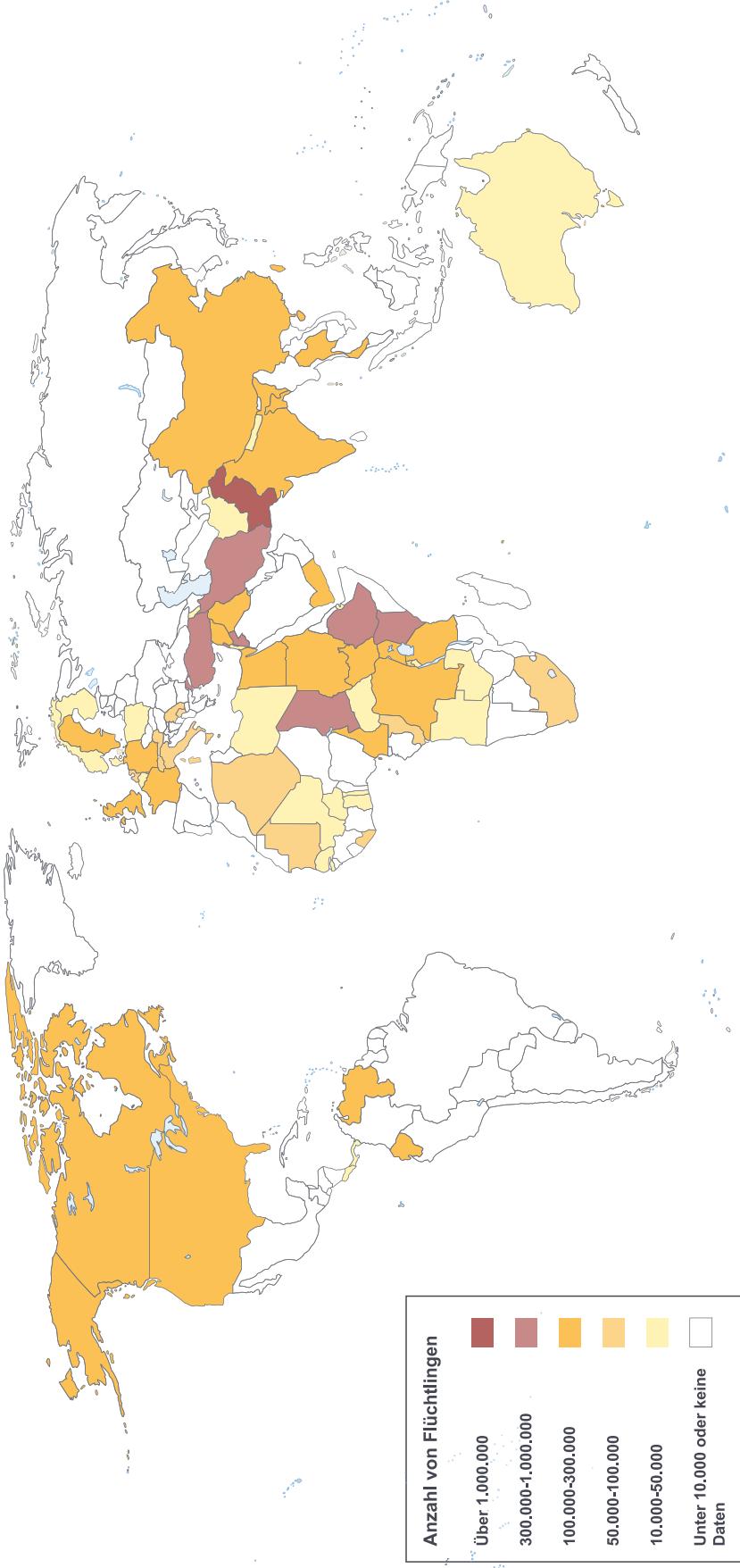
Wanderungen Österreichs mit dem
Ausland 2013 nach Herkunfts- und
Zielländern



Q: STATISTIK AUSTRIA,
Wanderungsstatistik 2013.

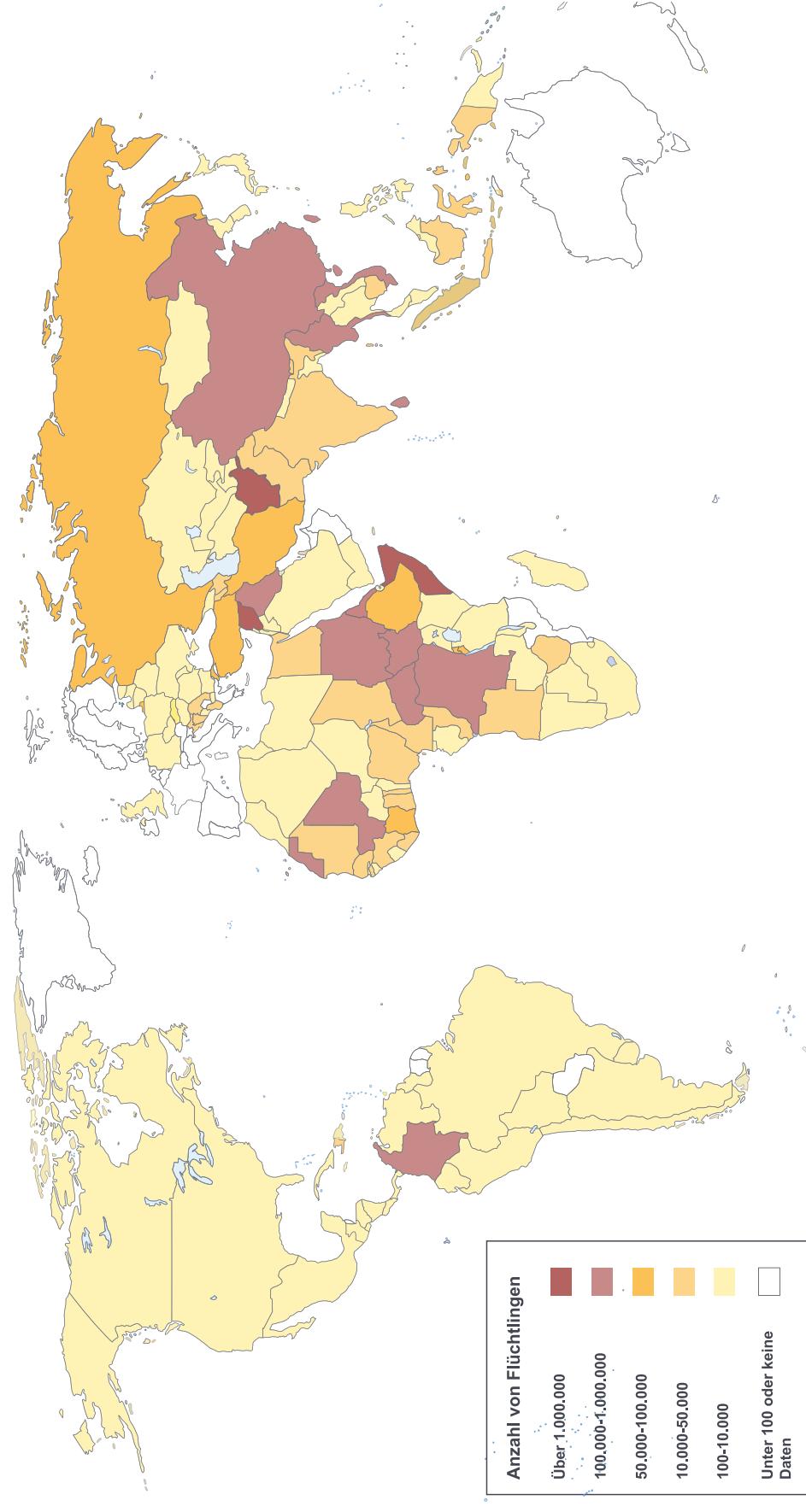


Aufnahmeländer für Flüchtlinge 2013



© ICMPD
UNHCR Global Trends 2013. Daten zur Flüchtlingsbevölkerung beziehen sich auf die Gesamtzahl der im Land aufhältigen anerkannten Flüchtlinge, Personen, denen ein komplementärer oder temporärer Schutzzustatus zugesprochen wurde sowie Personen, die sich in einer flüchtlingsähnlichen Situation befinden und denen aus praktischen oder aus anderen Gründen kein Flüchtlingsstatus zugesprochen wurde (UNHCR Definition abrufbar unter <http://popstats.unhcr.org/> und <http://www.unhcr.org/5399a14f9.html>).

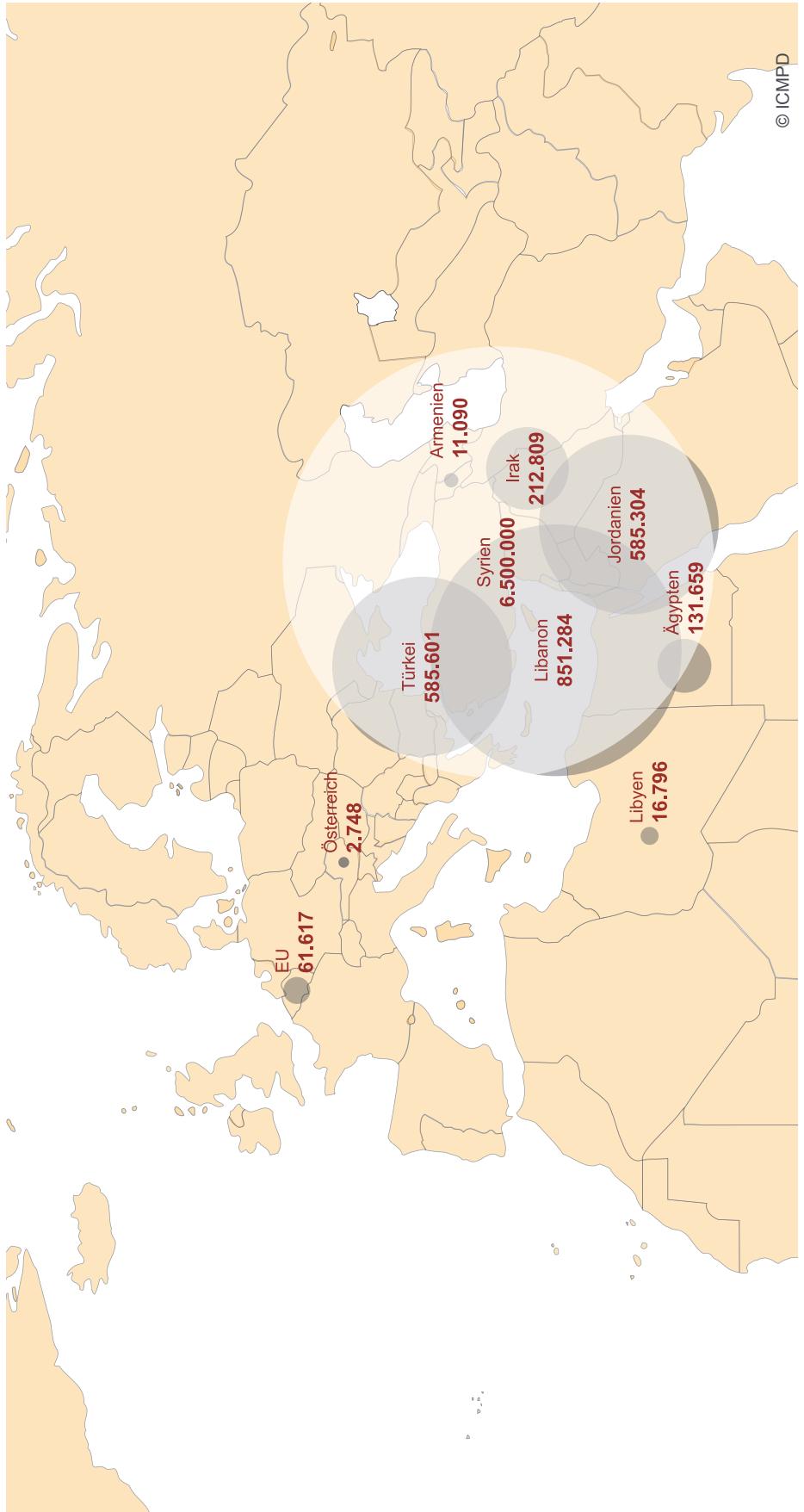
Herkunftsländer von Flüchtlingen 2013



© ICMRD

UNHCR Global Trends 2013. Die Daten beziehen sich auf die Gesamtzahl der aus den jeweiligen Ländern stammenden anerkannten Flüchtlinge, Personen, denen ein komplementärer oder temporärer Schutzstatus zuerkannt wurde sowie Personen, die sich in einer flüchtlingsähnlichen Situation befinden, denen aus praktischen oder aus anderen Gründen kein Flüchtlingsstatus zuerkannt wurde (UNHCR Definition abrufbar unter <http://popstats.unhcr.org/> und <http://www.unhcr.org/5399a14f9.html>).

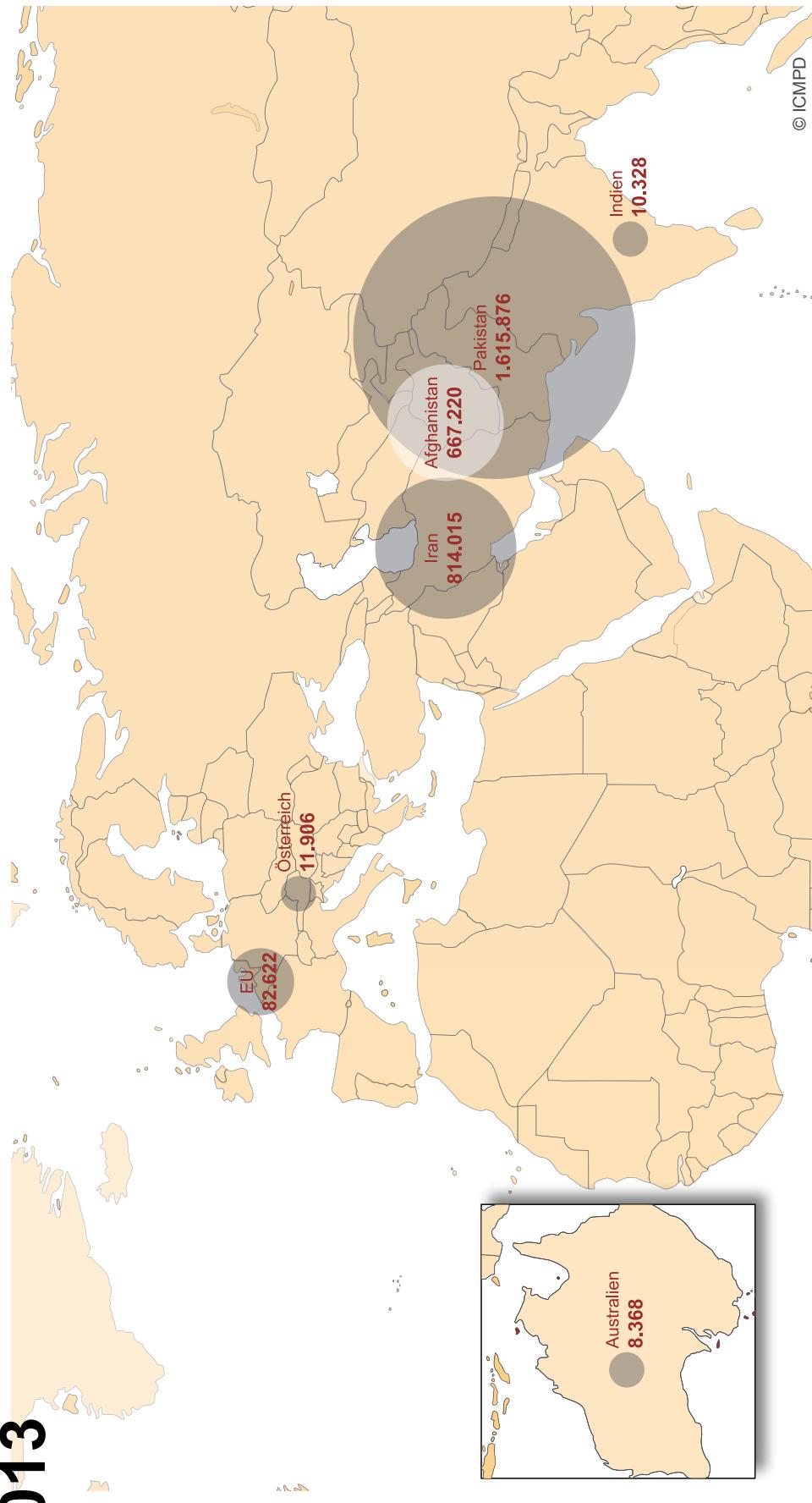
Flüchtlinge aus Syrien und Binnenvertriebene 2013



Flüchtlinge: UNHCR Global Trends 2013 und UNHCR Population Statistics Database. Daten zur Flüchtlingsbevölkerung beziehen sich auf die Gesamtzahl der im Land aufhältigen anerkannten Flüchtlinge, Personen, denen ein komplementärer oder temporärer Schutzstatus zuerkannt wurde sowie Personen, die sich in einer flüchtlingsähnlichen Situation befinden und denen aus praktischen oder aus anderen Gründen kein Flüchtlingsstatus zuerkannt wurde (UNHCR Definition abrufbar unter <http://popstats.unhcr.org/> und <http://www.unhcr.org/5399a14f9.html>).

Binnenvertriebene: Internal Displacement Monitoring Centre 2014. Schätzungen zu Binnenvertriebenen beziehen sich auf interne Vertreibungen, verursacht durch Konflikte, Situationen allgemeiner Gewalt, Menschenrechtsverletzungen und unvorhergesehene Naturkatastrophen. In Kreisform dargestellt werden werden Daten > 5.000 sowie Daten zu Österreich.

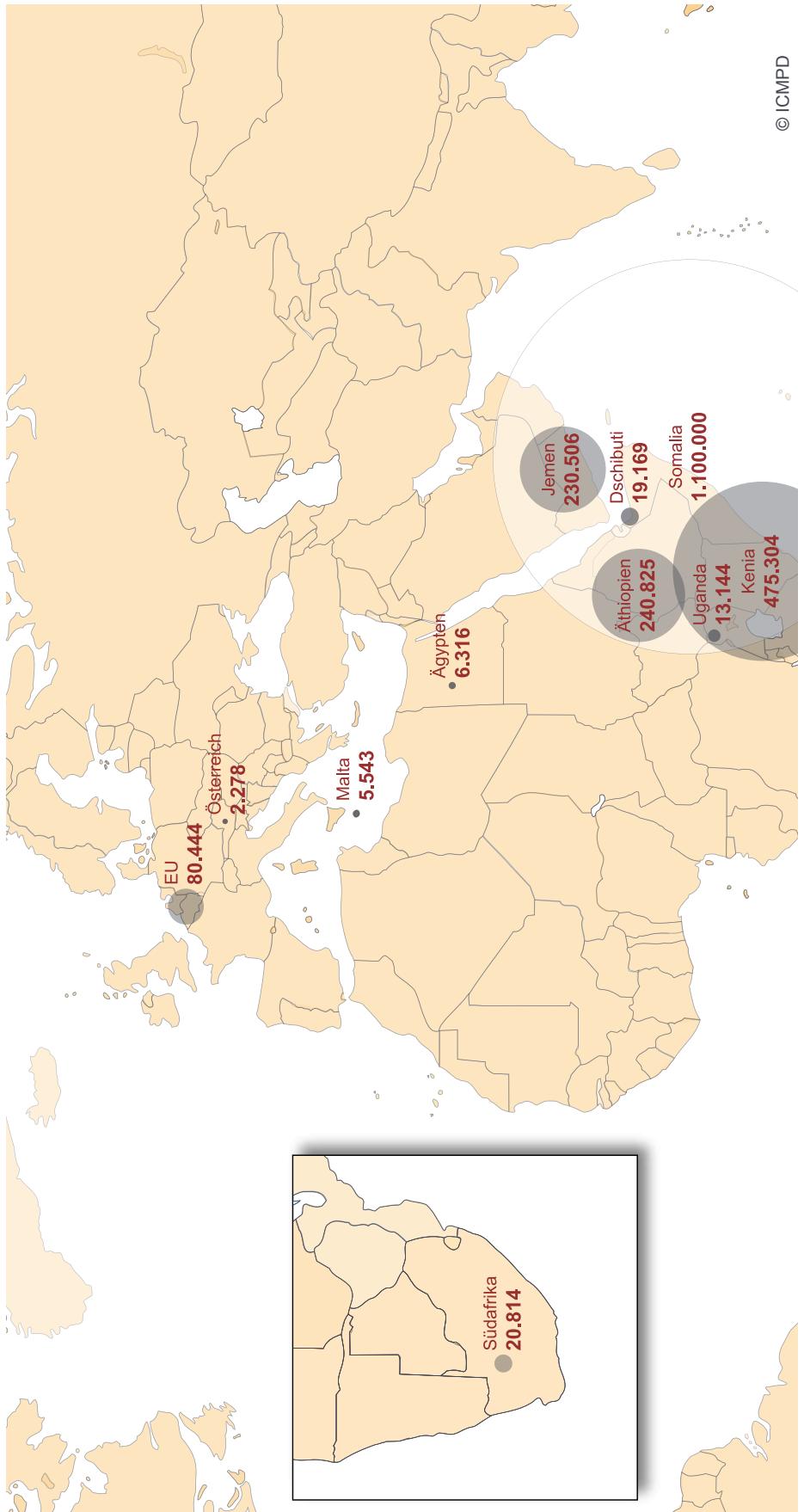
Flüchtlinge aus Afghanistan und Binnenvertriebene 2013



Flüchtlinge: UNHCR Global Trends 2013 und UNHCR Population Statistics Database. Daten zur Flüchtlingsbevölkerung beziehen sich auf die Gesamtzahl der im Land aufhältigen anerkannten Flüchtlinge, Personen, denen ein komplementärer oder temporärer Schutzstatus zugesprochen wurde sowie Personen, die sich in einer flüchtlingsähnlichen Situation befinden und denen aus praktischen oder aus anderen Gründen kein Flüchtlingsstatus zugesprochen wurde (UNHCR Definition abrufbar unter <http://popstats.unhcr.org/> und <http://www.unhcr.org/5398a14f9.html>).

Binnenvertriebene: Internal Displacement Monitoring Centre 2014. Schätzungen zu Binnenvertriebenen beziehen sich auf interne Vertreibungen, verursacht durch Konflikte, Situationen allgemeiner Gewalt, Menschenrechtsverletzungen und unvorhergesehene Naturkatastrophen. In Kreisform dargestellt werden werden Daten > 5.000 sowie Daten zu Österreich.

Flüchtlinge aus Somalia und Binnenvertriebene 2013



Flüchtlinge: UNHCR Global Trends 2013 und UNHCR Population Statistics Database. Daten zur Flüchtlingsvölkereitung beziehen sich auf die Gesamtzahl der im Land aufhältigen anerkannten Flüchtlinge, Personen, denen ein komplementärer oder temporärer Schutzstatus zuerkannt wurde sowie Personen, die sich in einer flüchtlingsähnlichen Situation befinden und denen aus praktischen oder aus anderen Gründen kein Flüchtlingsstatus zuerkannt wurde (UNHCR Definition abrufbar unter <http://popstats.unhcr.org/> und <http://www.unhcr.org/53399a14f9.html>).

Binnenvertriebene: Internal Displacement Monitoring Centre 2014. Schätzungen zu Binnenvertriebenen beziehen sich auf interne Vertreibungen, verursacht durch Konflikte, Situationen allgemeiner Gewalt, Menschenrechtsverletzungen und unvorhergesehene Naturkatastrophen. In Kreisform dargestellt werden werden Daten > 5.000 sowie Daten zu Österreich.

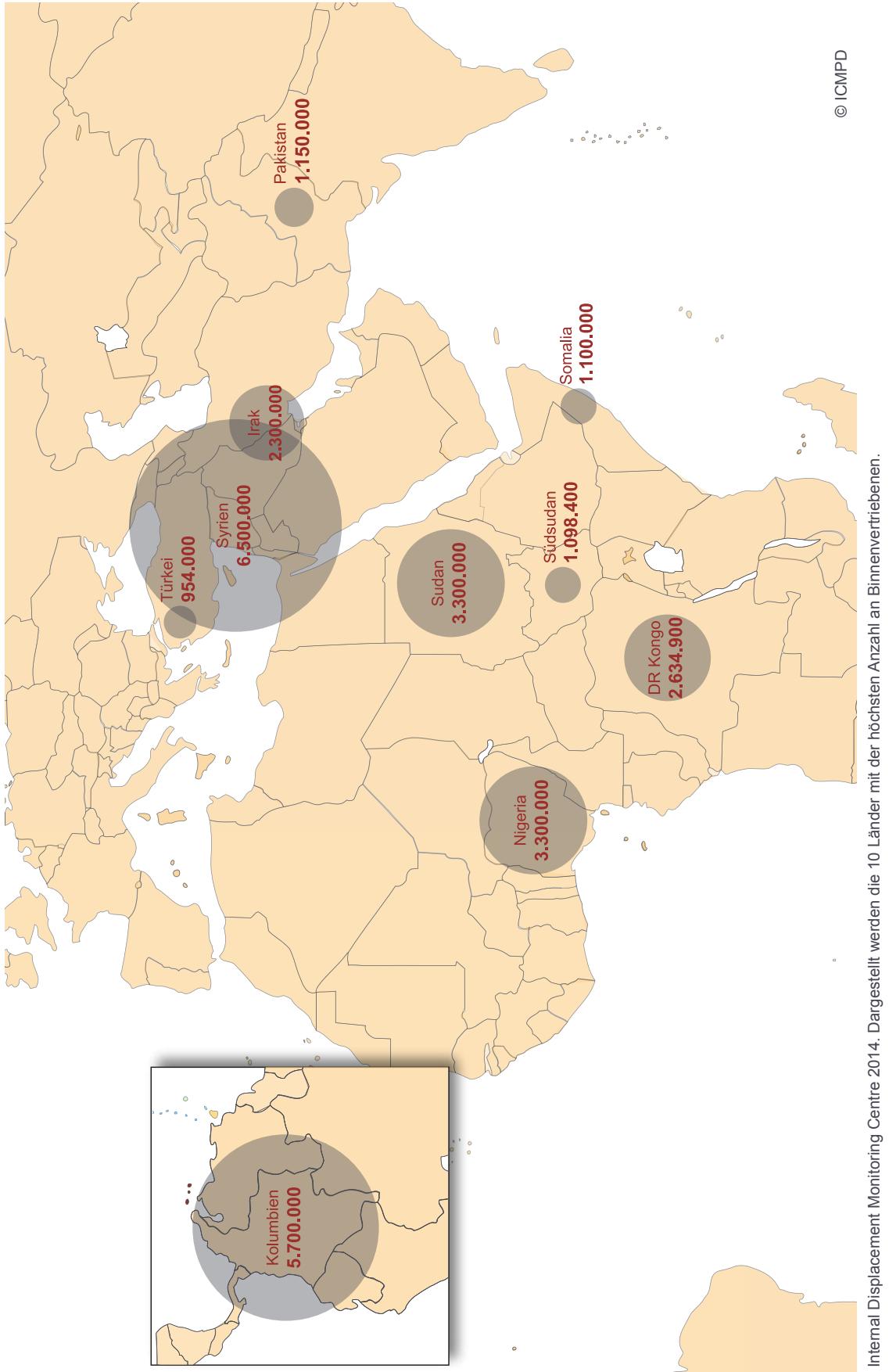
Asylanträge in der EU 2013



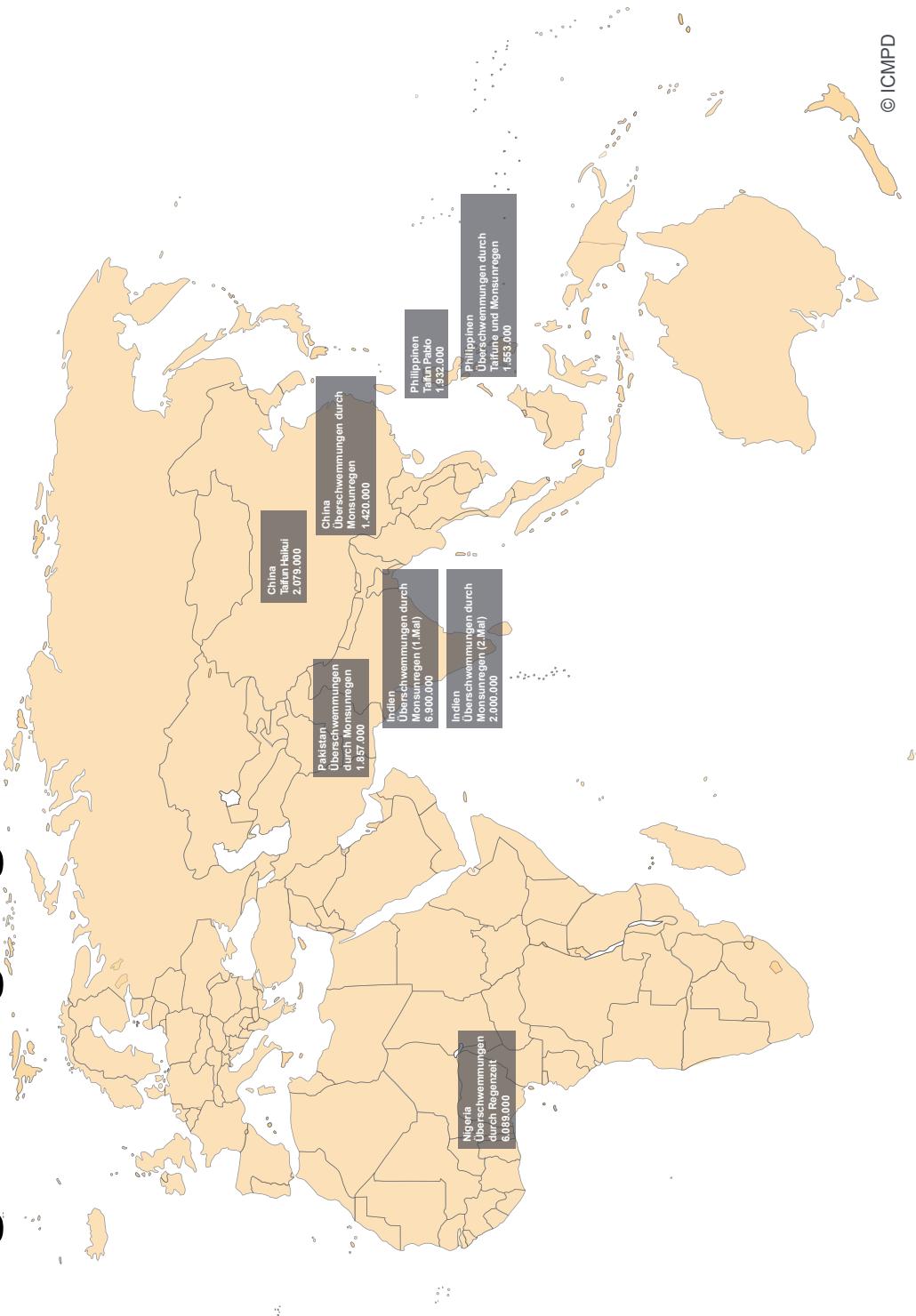
EUROSTAT. Dargestellt werden Zahlen über 10.000
* Unter United Nations Security Council Resolution 1244/99

© ICMPPD

Binnenvertriebene 2014



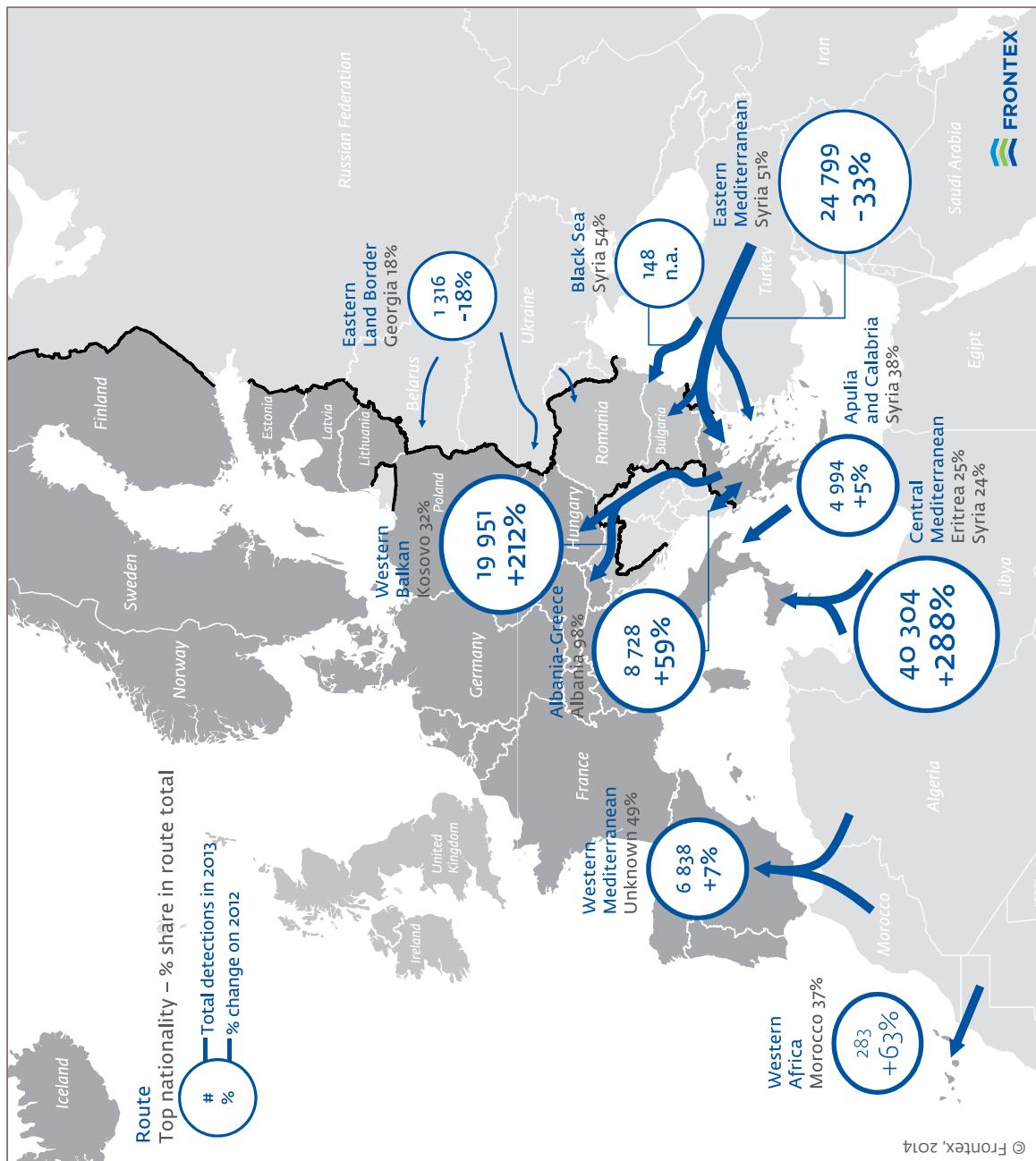
Durch Naturkatastrophen verursachte Bevölkerungsbewegungen 2012



© ICMPD

Internal Displacement Monitoring Centre und Norwegian Refugee Council: Global Estimates 2012 - People Displaced by Disasters. Dargestellt werden Ereignisse, die mehr als eine Million Vertriebene zur Folge hatten.

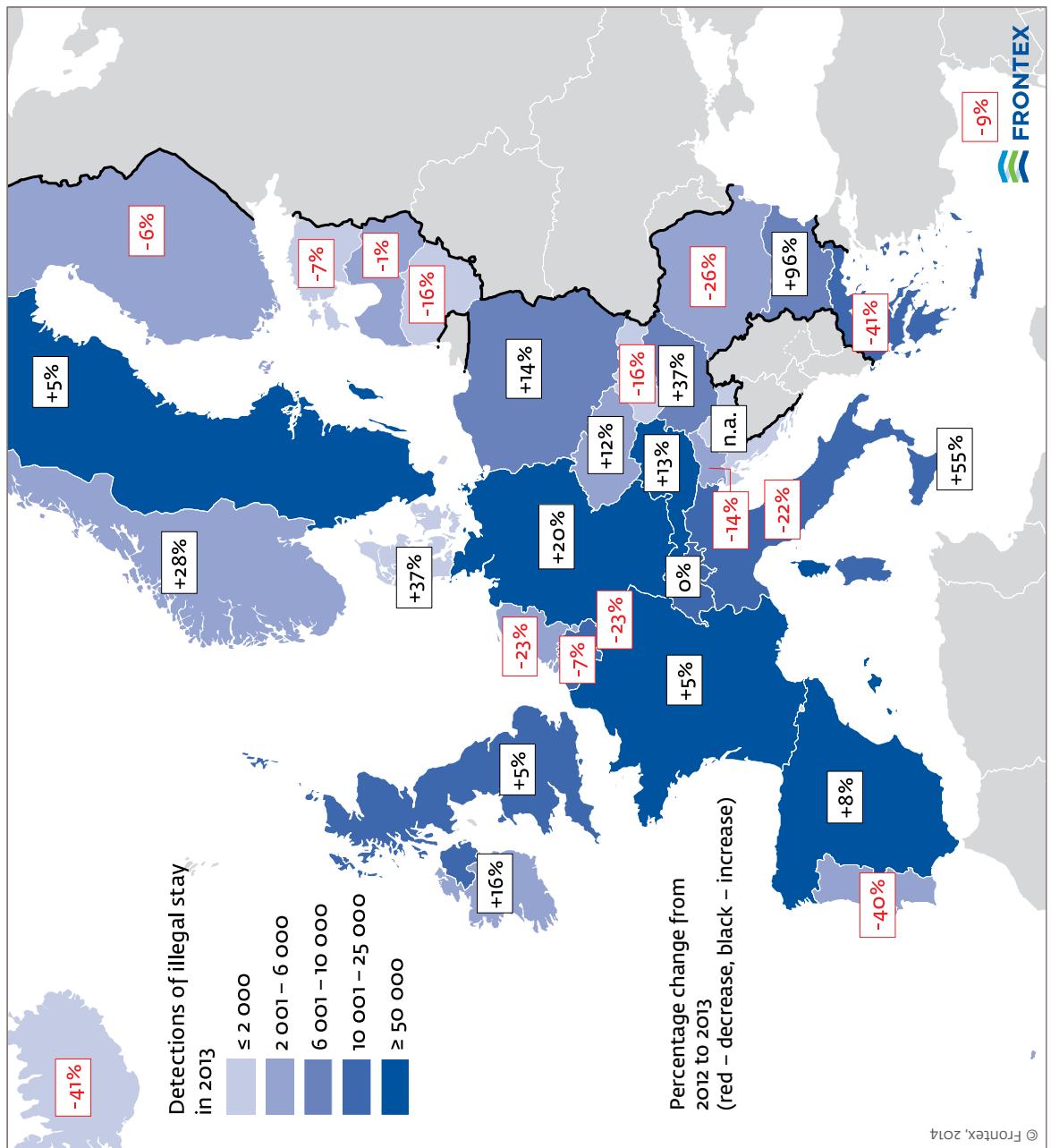
Detections of illegal border crossings 2013



Source: Annual Risk Analysis 2014, www.frontex.europa.eu

Detections of illegal stay 2013

34



www.bmi.gv.at

ISBN 978-3-9503643-3-0